22. Aber über das übrige Volck im Lande Juda, das Nebucadnezar, der König von Babel, überließ, setzte er Gedalja, den Sohn Ahikam, des Sohnes Saphan.

23. Da nun alle das Kriegsvolck, Hauptleute, und die Männer höreten, daß der König von Babel Gedalja gesetzt hatte, kamen sie zu Gedalja gen Mizpa, nemlich Ismael, der Sohn Nethanja, und Johanan, der Sohn Kareah, und Seraja, der Sohn Thanhumeth, der Netophatiter, und Jaesanja, der Sohn Maechati, sammt ihren Männern.

24. Und Gedalja schwur ihnen und ihren Männern, und sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht unterthan zu seyn den Chaldäern; bleibet im Lande, und seyd unterthänig dem Könige von Babel, so wirds euch wohl gehen.

25. Aber im siebenten monden kam Ismael, der Sohn Nethanja, des Sohnes Elisama, vom königlichen Geschlecht, und zehen Männer mit ihm, und schlugen Gedalja todt, dazu die Jüden und Chaldäer, die bey ihm waren zu Mizpa.

26. Da machten sich auf alles volck, beyde klein und groß, und die Obersten des Krieges, und kamen in Egypten; denn sie furchten sich vor den Chaldäern.

27. Aber im sieben und dreyssigsten Jahr, nachdem Jojachim, der König Juda, weggeführet war, im sieben und zwantzigsten Tage des zwölften Monden, hub Evil-Merodach, der König zu Babel, im ersten Jahre seines Königreichs, das Haupt Jojachin, des Königes Juda, aus dem Kercker hervor,

28. Und redete freundlich mit ihm, und setzte seinen stuhl über die stühle der könige, die bey ihm waren zu Babel.

29. Und wandelte die Kleider seines Gefängnisses; und er * aß allewege vor ihm sein Lebenlang. * 2. Sam. 9, 7.

30. Und bestimmete ihm sein theil, das man ihm allewege gab vom könige, auf einen jeglichē tag, sein gantzes lebenlang.

Ende des andern Buchs von den Königen.

Das erste Buch der Chronica.

Das I. Capitel.

Geschlecht-Register der Patriarchen bis auf Jacob.

ADam, * Seth, Enos, * 1. Mos. 5, 3.
2. Kenan, Mahalaleel, Jared,
3. Henoch, Methusalah, Lamech,
4. Noah, Sem, Ham, Japheth.
5. Die Kinder Japheth sind diese: Gomer, Magog, Madai, Javan, Thubal, Mesech, Thiras.
6. Die Kinder aber Gomer sind: Ascenas, Riphath, Thogarma.
7. Die kinder Javan sind: Elisa, Tharsisa, Chitim, Dodanim.
8. Die kinder Ham sind: Chus, Mizraim, Put, Canaan.
9. Die kinder aber Chus sind: Seba, Hevila, Sabtha, Ragema, Sabthecha. Die kinder aber Ragema sind: Scheba und Dedan.
10. Chus aber zeugete Nimrod; der fing an gewaltig zu seyn auf Erden.
11. Mizraim * zeugete Ludim, Anamim, Lehabim, Naphthuhim, * 1. Mos. 10, 10.
12. Patrusim, Casluhim, von welchen sind außkommen die Philistim und Caphthorim.
13. Canaan aber zeugete Zidon, seinen ersten Sohn, und Heth,
14. Jebusi, Amori, Girgosi,
15. Hevi, Arki, Sini,
16. Arwadi, Zemari und Hemathi.
17. Die kinder, Sem sind diese: Elam * Assur, Arphachsad, Lud, Aram, Uz, Hul, Gether und Masech. * 1. Mos. 10, 22.
18. Arphachsad aber zeugete Salah, Salah zeugete Eber.
19. Eber aber wurden zween söhne geboren, der eine hieß Peleg, darum, daß zu seiner Zeit das Land zertheilet ward, und sein Bruder hieß Jaktan. * 1. Mos. 10, 25. c. 11, 16.
20. Jaktan aber zeuget Almodad, Saleph, Hazarmaveth, Jahrah,
21. Hadoram, Usal, Dikla,
22. Ebal, Abimael, Scheba,
23. Ophir, Hevila und Jobab. Das sind alle kinder Jaktan.
24. Sem, Arphachsad, Salah,
25. Eber, Peleg, Regu,
26. Serug, Nahor, Tharah,
27. Abram, das ist Abraham.
28. Die kinder aber Abraham sind: Isaac und Ismael.
29. Diß ist ihr Geschlecht: Der erste sohn * Ismaels: Nebajoth, Kedar, Adbeel, Mibsam, * 1. B. Mos. 25, 13.
30. Misma, Duma, Masa, Hadad, Thema,
31. Jethur, Naphis, Kedma. Das sind die kinder Ismaels.
32. Die kinder aber Ketura, des kebsweibes Abrahams: Die gebar Simram, Jaksan, Medan, Midian, Jesbak, Suah. Aber die kinder Jaksan sind: Scheba und Dedan.
33. Und die kinder Midian sind: Epha, Epher, Henoch, Abida, Eldaa. Diß sind alle kinder der Ketura.
34. Abraham zeugete Isaac. Die kinder aber Isaac sind: Esau und Israel.
35. Die kinder * Esau sind: Eliphas, Reguel, Jeus, Jaelam, Korah, * 1. Mos. 36, 10.
36. Die kinder Eliphas sind: Theman, Omar, Zephi, Gaetham, Kenas, Thimna, Amalek.
37. Die kinder Reguel sind: Nahath, Sera, Samma und Misa.
38. Die kinder Seir sind: Lothan, Sobal, Zibeon, Ana, Dison, Ezer, Disan.
39. Die kinder Lothan sind: Hori, Homam; und Thimna war eine schwester Lothan.
40. Die kinder Sobal sind: Alian, Manhalath, Ebal, Sephi, Onam. Die kinder Zibeon sind: Aja und Ana.
41. Die kinder Ana: Dison. Die kinder Dison sind: Hamram, Esbam, Jethran, Cheran.
42. Die kinder Ezer sind: Bilhan, Saewan, Jaekan. Die kinder Disan sind: Uz und Aran.
43. Diß sind die könige, die regieret haben im Lande Edom, ehe denn ein könig regierete unter den kindern Israel: Bela, der sohn Beor, und seine stadt hieß Dinhaba.
44. Und da Bela starb, ward könig an seine statt Jobab, der sohn Serah, von Bazra.
45. Und da Jobab starb, ward könig an seine statt Husam, auß der Themaniter Lande.
46. Da Husam starb, ward könig an seine statt Hadad, der sohn Bedad, der die Midianiter schlug in der Moabiter Felde; und seine stadt hieß Awith.
47. Da Hadad starb, ward könig an seine statt Samla von Masrek.
48. Da Samla starb, ward könig an seine statt Saul von Rehoboth am Wasser.
49. Da Saul starb, ward könig an seine statt Baal-Hanan, der sohn Achbor.
50. Da Baal-Hanan starb, ward könig an seine statt Hadad, und seine stadt hieß Pagi; und sein Weib hieß Mehetabeel, eine tochter Madred, die Mesahabs Tochter war.
51. Da aber Hadad starb, wurden Fürsten zu Edom: Fürst Thimnah, Fürst Alia, Fürst Jethet,
52. Fürst Ahalibama, Fürst Ela, Fürst Pinon,
53. Fürst Kenas, Fürst Theman, Fürst Mibzar,
54. Fürst Magdiel, Fürst Iram. Das sind die Fürsten zu Edom.

Das II. Capitel.

Söhne Jacobs und Juda.

DIß sind die kinder * Israel: Ruben, Simeon, Levi, Juda, Isaschar, Sebulon, * 1. Mos. 35, 22. 26.
2. Dan, Joseph, Benjamin, Naphthali, Gad, Asser.
3. Die kinder Juda sind: Ger, Onan, Sela. Die drey wurden

wurden ihm geboren von der Cananitin, der tochter Suah. Ger * aber, der erste sohn Juda, war böse vor dem HErrn, darum tödtete er ihn. * 1. B. Mos. 38, 7.

4. Thamar aber, seine schnur, * gebar ihm Perez und Serah, daß aller kinder Juda waren fünffe. * 1. Mos. 38, 29, 30.

5. Die kinder Perez sind: Hezron und Hamul.

6. Die kinder aber Serah sind: Simri, Ethan, Heman, Chalcol, Dara. Derer aller sind fünffe.

7. Die kinder Charmi sind: Achar, welcher betrübete Israel, da er sich am Verbanneten vergriff.

8. Die kinder Ethan sind Asaria.

9. Die kinder aber Hezron, * die ihm geboren, sind: Jerahmeel, Ram, Chalubai. * Ruth. 4, 19.

10. Ram aber zeugete Ammi Nadab. Ammi Nadab zeugete Nahesson, den Fürsten der kinder Juda.

11. Nahesson zeugete Salma. Salma zeugete Boas.

12. Boas zeugete Obed. Obed zeugete Isai.

13. Isai * zeugete seinen ersten sohn Eliab, Abi Nadab den andern, Simea den dritten, * 1. Sam. 16, 6.

14. Nethaneel den vierten, Raddai den fünfften,

15. Ozem den sechsten, David den siebenten.

16. Und ihre Schwestern waren: Zeruja und Abigail. Die Kinder Zeruja sind: Abisai, Joab, Asahel, die drey.

17. Abigail aber gebar * Amasa. Der Vatter aber Amasa war Jether, ein Ismaeliter. * 2. Sam. 17, 25.

18. Caleb, der Sohn Hezron, zeugete mit Asuba, seiner Frauen, und Jerigoth. Und diß sind derselben Kinder: Jeser, Sobab und Ardon.

19. Da aber Asuba starb, nahm Caleb Ephrath, die gebar ihm Hur.

20. Hur gebar Uri. Uri gebar Bezaleel.

21. Darnach beschlieff Hezron die tochter Machir, des Vatters Gilead, und er nahm sie, da er war sechzig Jahr alt, und sie gebar ihm Segub.

22. Segub aber zeugete * Jair, der hatte drey und zwantzig städte im Lande Gilead. * Richt. 10, 3.

23. Und er krigte auß denselben Gesur und Aram, die Flecken Jair; dazu Kenath mit ihren Töchtern, sechzig städte. Das sind alle kinder Machir, des Vatters Gilead.

24. Nach dem tode Hezron in Caleb Ephratha, ließ Hezron Abia, sein Weib, die gebar ihm Ashur, den Vatter Thekoa.

25. Jerahmeel, der erste sohn Hezron, hatte kinder, den ersten Ram, Buna, Oren, und Ozem, und Ahja.

26. Und Jerahmeel hatte noch ein ander Weib, die hieß Atara, die ist die Mutter Onam.

27. Die kinder aber Ram, des ersten sohnes Jerahmeel, sind: Maaz, Jamin, und Eker.

28. Aber Onam hatte kinder: Samal und Jada. Die kinder aber Samai sind: Nadab und Abisur.

29. Das Weib aber Abisur hieß Abihail, die ihm gebar Achban und Molid.

30. Die kinder aber Nadab sind: Seled und Appaim; und Seled starb ohne kinder.

31. Die kinder Appaim sind Jesei. Die kinder Jesei sind Sesan. Die kinder Sesan sind Ahelai.

32. Die kinder aber Jada, des Bruders Samai, sind: Jether und Jonathan. Jether aber starb ohne kinder.

33. Die kinder aber Jonathan sind: Peleth und Sasa. Das sind die kinder Jerahmeel.

34. Sesan aber hatte nicht söhne, sondern töchter. Und Sesan hatte einen Egyptischen knecht, der hieß Jarha.

35. Und Sesan gab Jarha, seinem knechte, seine Tochter zum Weibe, die gebar ihm Athai.

36. Athai zeugete Nathan. Nathan zeugete Sabad.

37. Sabad zeugete Ephlal. Ephlal zeugete Obed.

38. Obed zeugete Jehu. Jehu zeugete Asarja.

39. Asarja zeugete Halez. Halez zeugete Elleasa.

40. Elleasa zeugete Sissemai. Sissemai zeugete Sallum.

41. Sallum zeugete Jekamia. Jekamia zeugete Elisama.

42. Die kinder Caleb, des Bruders Jerahmeel, sind: Mesa, sein erster Sohn, der ist der Vatter Siph, und der Kinder Maresa, des Vatters Hebron.

43. Die kinder aber Hebron sind: Korah, Thapuah, Rekem und Sama.

44. Sama aber zeugete Raham, den Vatter Jarkaam. Rekem zeugete Samai.

45. Der sohn aber Samai hieß Maon; und Maon war der Vatter Bethzur.

46. Epha aber, das Kebsweib Calebs, gebar Haran, Moza und Gases. Haran aber zeugete Gases.

47. Die kinder aber Jahdai sind: Rekem, Jotham, Gesan, Peleth, Epha und Saaph.

48. Aber Maecha, das Kebsweib Calebs, gebar Seber und Thirhena;

49. Und gebar auch Saaph, den Vatter Madmanna, und Sewa, den Vatter Machbena, und den Vatter Gibea. Aber Achsa war * Calebs Tochter. * Jos. 15, 16.

50. Diß waren die kinder Caleb: Hur, der erste sohn von Ephrata, Sobal, der Vatter Kiriath Jearim,

51. Salma, der Vatter Bethlehem, Hareph, der Vatter Bethgader.

52. Und Sobal, der Vatter Kiriath Jearim, hatte söhne, der sahe die hälffte Manuhoth.

53. Die Freundschafften aber zu Kiriath Jearim waren die Jethriter, Puthiter, Sumathiter und Misraiter. Von diesen sind außkommen die Zaregathiter und Esthaoliter.

54. Die Kinder Salma sind Bethlehem, und die Netophathiter, die Krone des hauses Joab, und die hälffte der Manathiter von dem Zareither.

55. Und die Freundschafften der schreiber, die zu Jabez wohneten, sind die Thireathiter, Simeathiter, Suchathiter. Das sind die Kiniter, die da kommen sind von Hamath, des Vatters Bethrechab.

Das III. Capitel.

Register der Könige Juda.

DIß sind * die Kinder Davids, die ihm zu Hebron geboren sind: Der erste Amnon, von Ahinoam, der Jesreelitin. Der ander Daniel, von Abigail, der Carmelitin. * 2. Sam. 3, 2.

2. Der dritte Absalom, der sohn Maecha, der Tochter Thalmai, des Königes zu Gesur. Der vierte Adonia, der sohn Hagith.

3. Der fünffte Saphat Ja, von Abital. Der sechste Jethream, von seinem Weibe Egla.

4. Diese sechs sind ihm geboren zu Hebron; denn er regierete daselbst sieben jahr und sechs Monden: aber zu Jerusalem regierete er drey und dreyssig jahr.

5. Und diese * sind ihm geboren zu Jerusalem: Simea, Sobab, Nathan, Salomo, die viere, von der Tochter Sua, der Tochter Ammiel. * 2. Sam. 5, 14.

6. Dazu Jebehar, Elisama, Eliphaleth,

7. Noga, Nepheg, Japia,

8. Elisama, Eliada, Eliphaleth, die neune.

9. Das sind alles kinder Davids, ohne was der Kebsweiber kinder waren. Und Thamar war ihre Schwester.

10. Salomons Sohn war Rehabeam; des Sohn war Abia, deß Sohn war Assa, deß Sohn Josaphat,

11. Deß Sohn war Joram, des sohn war Ahasja, deß sohn war Joas,

12. Deß sohn war Amazia, deß sohn war Asarja, deß sohn war Jotham,

13. Deß sohn war Ahas, des sohn war Hiskia, deß sohn war Manasse,

14. Deß sohn war Amon, deß sohn war Josia.

15. Josia söhne aber waren: Der erste Johanan, der ander Jojakim, der dritte Zidekia, der vierte Sallum.

16. Aber die Kinder Jojakim waren Jechanja, deß sohn war Zidekia.

17. Die Kinder aber Jechanja, der gefangen ward, waren Sealthiel,

18. Malchiram, Phadaja, Seneazar, Jekamja, Hosama, Nedabja.

19. Die kinder Phadaja waren: Zerubabel und Simei.

Die kinder Zerubabel waren: Mesullam, und Hananja, und ihre schwester Selomith;
20. Dazu Hasuba, Ohel, Berechja, Hasadja, Jusab-Hesed, die fünffe.
21. Die kinder aber Hananja waren: Platja, und Jesaja; deß sohn war Rephaja, deß sohn war Arnan, deß sohn war Obadja, deß sohn war Sachanja.
22. Die kinder aber Sachanja waren: Semaja. Die kinder Semaja waren: Hattus, Jegeal, Bariah, Nearja, Saphat, die sechs.
23. Die kinder aber Nearja waren: Elioenai, Hiskia, Asrikam, die drey.
24. Die kinder aber Elioenai waren: Hodaja, Eliasib, Plaja, Akub, Johanan, Delaja, Anani, die sieben.

Das IV. Capitel.

Nachkömmlinge Judä.

DJe kinder Juda waren: Perez, Hezron, Carmi, Hur und Sobal.
2. Reaja aber, der sohn Sobal, zeugete Jahath. Jahath zeugete Ahumai und Lahad. Das sind die *freundschafften der Zaregathiter. *cap. 2, 53.
3. Und diß ist der stamm des vaters Etam: Jesreel, Jesma, Jedbas; und ihre schwester hieß Hazlelponi.
4. Und Pnuel, der vater Gedor, und Eser, der vater Husa. Das sind die kinder Hur, *des ersten sohnes Ephrata, des vaters Bethlehem. *cap. 2, 19.
5. Ashur aber, der vater Thekoa, hatte zwey Weiber: Hellea und Naera.
6. Und Naera gebar ihm Ahusam, Hepher, Themni, Ahastari. Das sind die kinder Naera.
7. Aber die kinder Hellea waren: Zereth, Jezohar und Ethnan.
8. Koz aber zeugete Anub und Hazobeba, und die freundschafft Aharhel, des sohnes Harum.
9. Jaebez aber war herrlicher denn seine brüder; und seine Mutter hieß ihn Jaebez, denn sie sprach: *Ich habe ihn mit Kummer gebohren. *1. Mos. 35, 16.
10. Und Jaebez rief den GOtt Israel an, und sprach: Wo du mich segnen wirst, und meine grentze mehren, und deine hand mit mir seyn wird, und wirst mit dem übel schaffen, daß michs nicht bekümmere. Und GOtt ließ kommen, daß er bat.
11. Calub aber, der bruder Suha, zeugete Mehir; der ist der Vater Esthon.
12. Esthon aber zeugete Bethrapha, Passeah und Thehinna, den Vater der stadt Nahas; das sind die männer von Recha.
13. Die kinder Kenas waren: Athniel und Seraja. Die Kinder aber Athniel waren: Hathath.
14. Und Meonothai zeugete Ophra. Und Seraja zeugete Joab, den vater des thals der zimmerleute; denn sie waren Zimmerleute.
15. Die kinder aber Caleb, des sohnes Jephuñe, waren: Iru, Ela und Naam. Die kinder Ela waren: Kenas.
16. Die kinder aber Jehaleleel waren: Siph, Sipha, Thirja und Asareel.
17. Die kinder aber Esra waren: Jether, Mered, Epher und Jalon, und Thahar mit Mirjam, Samai, Jesbah, dem Vater Esthemoa.
18. Und sein weib Judija gebar Jered, den vater Gedor, Heber, den vater Socho, Jekuthiel, den Vater Sanoah. Das sind die kinder Bithja, der tochter Pharao, die der Mared nahm.
19. Die kinder des weibes Hodija, der schwester Naham, des Vaters Kegila, waren: Garmi und Esthemoa, der Maechathiter.
20. Die kinder Simon waren: Ammon, Rinna, und Benhanan, Thilon. Die kinder Jesei waren: Soheth und der Ben Soheth.
21. Die kinder aber Sela, des sohnes Juda, waren: Er, der Vater Lecha, Laeda der vater Maresa, und die freundschafft der Leinweber unter dem hause Asbea.
22. Dazu Jokim und die Männer von Loseba, Joas und Saraph, die hausväter wurden in Moab und Jasubi zu Lahem; wie die alte Rede lautet.
23. Sie waren Töpffer, und wohneten unter Pflantzen und Zäunen bey dem Könige zu seinem Geschäffte, und kamen und blieben daselbst.

Das V. Capitel.

Geschlechte Simeons.

DJe kinder *Simeon waren: Nemuel, Jamin, Jarib, Serah, Saul. *1. Mos. 46, 10. x.
25. Deß sohn war Sallum, des sohn war Mibsam, deß sohn war Misma.
26. Die kinder aber Misma waren: Hamuel, deß sohn war Zachur, deß sohn war Simei.
27. Simei aber hatte sechzehen söhne und sechs töchter, und seine brüder hatten nicht viel kinder; aber alle ihre freundschafften mehreten sich so nicht, als die kinder Juda.
28. Sie wohneten aber zu Berseba, Molada, Hazar Sual.
29. Bilha, Ezem, Tholad,
30. Bethuel, Harma, Ziklag,
31. Beth Marchaboth, Hazar Sussim, Beth Birei, Saraim. Diß waren ihre städte, biß auf den könig David.
32. Dazu ihre Dörffer bey Ethan, Ain, Rimmon, Thochen, Asan, die fünff städte.
33. Und alle dörffer, die um diese städte her waren, biß gen Baal, das ist ihre wohnung, und ihre sipschafft unter ihnen.
34. Und Mesobab, Jamlech, Josa, der sohn Amazia,
35. Joel, Jehu, der sohn Josibja, des sohnes Seraja, des sohnes Asiel,
36. Elioenai, Jaecoba, Jesohaja, Asaja, Adiel, Isimel und Benaja,
37. Sisa, der sohn Siphei, des sohnes Allon, des sohnes Jedaja, des sohnes Simri, des sohnes Semaja.
38. Diese wurden nahmhafftige Fürsten in ihren Geschlechten des hauses ihrer väter, und theileten sich nach der Menge.
39. Und sie zogen hin, daß sie gen Gedor kämen, biß gegen morgen des thals, daß sie weide suchten für ihre schaafe,
40. Und funden fette und gute weide, und ein land weit von raum, *stille und reich; denn vorhin wohneten daselbst die von Ham. *Richt. 18, 7.
41. Und die jetzt mit namen beschrieben sind, kamen zur zeit Hiskia, des königes Juda, und schlugen jener hütten und wohnunge, die daselbst funden wurden, und verbanneten sie biß auf diesen tag, und wohneten an ihrer statt; denn es war weide daselbst für Schaafe.
42. Auch gingen aus ihnen, aus den kindern Simeon, fünff hundert männer zu dem gebirge Seir, mit ihren obersten, Platja, Nearja, Rephaja und Usiel, den kindern Jesei.
43. Und schlugen die übrige Entrunnene der Amalekiter; und wohneten daselbst biß auf diesen Tag.

Das VI. (sonst V.) Capitel.

Von Ruben, Gad, Manasse.

DJe kinder Ruben, des ersten sohns Israel, denn er war der erste sohn; aber damit, daß *er seines vaters bette verunreinigte, ward seine erstgeburt gegeben den kindern Josephs, des sohns Israel; und er ward nicht gerechnet zur Erstgeburt. *1. Mos. 35, 22. x.
2. Denn Juda, der mächtig war unter seinen brüdern, dem ward das fürstenthum vor ihm gegeben; und Joseph die Erstgeburt.
3. So sind nun die kinder Ruben, des ersten sohnes Israel: Hanoch, Pallu, Hezron und Carmi.
4. Die kinder aber Joel waren: Semaja, deß sohn war Gog, deß sohn war Simei,
5. Deß sohn war Micha, deß sohn war Reaja, deß sohn war Baal,
6. Deß sohn war Beera, welchen führete weg gefangen *Thiglath Pilneser, der könig von Asshrien; er aber war ein fürst unter den Rubenitern. *2. Kön. 15, 29.
7. Aber seine Brüder unter seinen Geschlechten, da sie

sie unter ihre Geburt gerechnet wurden, hatten zu Häuptern Jeiel und Sacharja.

8. Und Bela, der Sohn Asan, des Sohns Sema, des Sohns Joel, der wohnete zu Aroer, und biß gen Nebo, und Baal Meon;

9. Und wohnete gegen dem Aufgang, biß man kommt an die Wüsten ans Wasser Phrath; denn ihres Viehes war viel im Lande Gilead.

10. Und zur Zeit Saul führeten sie Krieg wider die Hagariter, daß jene fielen durch ihre Hand, und wohneten in jener Hütten gegen dem gantzen morgen-ort Gilead.

11. Die kinder Gad aber wohneten gegen ihnen im Lande Basan, biß gen Salcha.

12. Joel der vornehmste, und Saphan der ander, Jaenai und Saphat zu Basan.

13. Und ihre Brüder des Hauses ihrer Vätter waren: Michael, Mesullam, Seba, Jorai, Jaecan, Sia und Eber, die sieben.

14. Diß sind die kinder Abihail, des Sohns Huri, des Sohn Jaroah, des Sohns Gilead, des Sohns Michael, des Sohns Jeßsai, des Sohns Jahdo, des Sohns Bus.

15. Ahi, der Sohn Abdiel, des Sohns Guni, war ein Oberster im Hause ihrer Vätter,

16. Und wohnete zu Gilead in Basan, und in ihren töchtern, und in allen vorstädten Saron, biß an ihr Ende.

17. Diese wurden alle gerechnet zur zeit Jotham, des königes Juda, und Jerobeam, des königes Israel.

18. Der kinder Ruben, der Gaditer, und des halben stammes Manasse, was streitbare männer waren, die schild und schwerd führen, und bogen spannen konten, und streitkundig waren, derer war vier und viertzig tausend, und sieben hundert und sechtzig, die ins Heer zogen.

19. Und da sie stritten mit den Hagaritern, hulfen ihnen Jetur, Naphes und Nodab.

20. Und die Hagariter wurden gegeben in ihre hände, und alles, das mit ihnen war. Denn sie schryen zu GOtt im streit; und er ließ sich erbitten, denn sie vertraueten ihm.

21. Und sie führeten weg ihr vieh, fünff tausend Kameel, zwey hundert und fünffzig tausend Schaafe, zwey tausend Esel, und hundert tausend Menschen-Seelen.

22. Denn es fielen viel Verwundete; denn der Streit war von GOtt. Und sie wohneten an ihrer Stadt, biß zur Zeit, da sie gefangen wurden.

23. Die kinder aber des halben Stamms Manasse wohneten im Lande, von Basan an, biß gen Baal Hermon, und Senir, und den Berg Hermon; und ihrer war viel.

24. Und diese waren die Häupter des Hauses ihrer Vätter: Epher, Jesei, Eliel, Asriel, Jeremia, Hodawja, Jahdiel, gewaltige, redliche Männer und berühmte Häupter, im Hause ihrer Vätter.

25. Und da sie sich an dem GOtt ihrer Vätter versündigten, und hureten den Götzen nach der Völcker im Lande, die GOtt vor ihnen vertilget hatte,

26. Erweckte der GOtt Israel* den geist Phul, des Königes von Assyrien, und den geist Thiglath Pilleser, des königes von Assyrien; und führete weg die Rubeniter, Gaditer, und den halben stamm Manasse: und brachte sie gen Halah, und Habor, und Hara, und ans Wasser Gosan, biß auf diesen Tag. *2. Kön. 15, 29.

Das VII. (sonst) VI. Capitel.

Zahl und Wohnung der Kinder Levi und Aaron.

DIe kinder Levi waren: Gerson, Kahath und Merari.

2. Die kinder aber Kahath waren: Amram, Jezehar, Hebron und Usiel.

3. Die kinder *Amram waren: Aaron, Mose und Mirjam. Die kinder †Aaron waren: Nadab, Abihu, Eleasar und Ithamar. *2. Mos. 2, 1. seq: †2. Mos. 6, 23.

4. Eleasar zeugete Pinehas. Pinehas zeugete Abisua.

5. Abisua zeugete Buki. Buki zeugete Usi.

6. Usi zeugete Seraja. Seraja zeugete Merajoth.

7. Merajoth zeugete Amarja. Amarja zeugete Ahitob.

8. Ahitob zeugete Zadok. Zadok zeugete Ahimaaz.

9. Ahimaaz zeugete Asarja. Asarja zeugete Johanan.

10. Johanan zeugete *Asarja, den, der Priester war im hause, das Salomo bauete zu Jerusalem. *2. Chron. 26, 17.

11. Asarja zeugete Amarja. Amarja zeugete Ahitob.

12. Ahitob zeugete Zadok. Zadok zeugete Sallum.

13. Sallum zeugete Hilkija. Hilkija zeugete Asarja.

14. Asarja zeugete Seraja. Seraja zeugete Jozadak.

15. Jozadak aber ward mit weggeführet, da der *HErr Juda und Jerusalem durch Nebucadnezar ließ gefangen wegführen. *2. Kön. 25, 11.

16. So sind nun die kinder *Levi diese: Gerson, Kahath, Merari. *1. Mos. 46, 11.

17. So heissen aber die Kinder *Gerson: Libni und Simei. *2. Mos. 6, 17.

18. Aber die Kinder Kahath heissen: Amram, Jezehar, Hebron und Usiel.

19. Die Kinder Merari heissen: Maheli und Musi. Das sind die Geschlechte der Leviten unter ihren Vättern.

20. Gersons Sohn war Libni, deß Sohn war Jahath, deß Sohn war Sima;

21. Deß Sohn war Joah, deß sohn war Iddo, deß sohn war Serah, deß sohn war Jeathrai.

22. Kahaths Sohn aber war Amminadab, deß Sohn war Korah, deß Sohn war Aßir,

23. Deß Sohn war Elkana, deß Sohn war Abiassaph, deß Sohn war Assir,

24. Deß sohn war Thahath, deß sohn war Uriel, deß sohn war Usija, deß sohn war Saul.

25. Die kinder Elkana waren: Amasai und Ahimoth.

26. Deß sohn war Elkana, deß sohn war Elkana von Zoph, deß sohn war Nahath,

27. Deß sohn war Eliab, deß sohn war Jeroham, deß sohn war Elkana,

28. Deß sohn war Samuel, deß Erstgebohrner war Vasni, und Abija.

29. Merari sohn war Maheli, deß sohn war Libni, deß Sohn war Simei, deß Sohn war Usa,

30. Deß sohn war Simea, deß sohn war Haggija, deß sohn war Asaja.

31. Diß sind aber, die David stellete zu singen im Hause des HERRN, da die Lade ruhete,

32. Und dieneten vor der wohnung der hütten des stiffts mit singen, biß daß Salomo das hauß des HErrn bauete zu Jerusalem; und stunden nach ihrer Weise an ihrem amt.

33. Und diß sind sie, die da stunden, und ihre kinder: Von den kindern Kahath war* Heman, der sänger, der sohn Joel, des sohns Samuel, *2. Chron. 16, 17.

34. Des sohns Elkana, des sohns Jeroham, des sohns Eliel, des sohns Thoah,

35. Des sohns Zuph, des sohns Elkana, des sohns Mahath, des sohns Amasai,

36. Des sohns Elkana, des sohns Joel, des sohns Asarja, des sohns Zephanja,

37. Des sohns Thahath, des sohns Assir, des sohns Abiassaph, des sohns Korah,

38. Des sohns Jezehar, des sohns Kahath, des sohns Levi, des sohns Israel.

39. Und sein Bruder Assaph stund zu seiner rechten; und er, der Assaph, war ein sohn Berechja, des sohns Simea,

40. Des sohns Michael, des sohns Baeseja, des sohns Malchija,

41. Des sohns Athni, des sohns Serah, des sohns Adaja,

42. Des sohns Ethan, des sohns Sima, des sohns Simei,

43. Des sohns Jahath, des sohns Gerson, des sohns Levi.

44. Ihre brüder aber, die kinder Merari, stunden zur lincken, nemlich *Ethan, der sohn Kusi, des sohns Abdi, des sohns Malluch, *2. Chron. 16, 17.

45. Des Sohns Hasabja, des Sohns Amazia, des Sohns Hilkia,

46. Des sohns Amzi, des sohns Bani, des sohns Samer,

47. Des Sohns Maheli, des Sohns Musi, des Sohns Merari, des Sohns Levi.

48. Ihre Brüder aber, die Leviten, waren gegeben zu allerley amt an der wohnung des hauses des HERRN.
49. Aaron aber und seine Söhne waren im amt, anzuzünden auf dem Brandopfers altar, und auf dem Räuchaltar, und zu allem geschäfft im allerheiligsten, und zu versöhnen Israel, wie Mose, der knecht GOttes, geboten hatte.
50. Diß sind aber die kinder Aaron: Eleasar, sein sohn, deß sohn war Pinehas, deß Sohn war Abisua,
51. Deß Sohn war Buki, deß Sohn war Usi, deß Sohn war Serahja,
52. Deß Sohn war Merajoth, deß Sohn war Amarja, deß Sohn von Ahitob,
53. Deß Sohn war Zadok, deß Sohn war Ahimaaz.
54. Und diß ist ihre Wohnung und Sitz, in ihren grentzen, nemlich der kinder *Aaron, des geschlechts der Kahathiter; denn das loos fiel ihnen. *Jos. 21, 10.
55. Und sie gaben ihnen Hebron im Lande Juda, und derselben *Vorstädte umher. *4. Mos. 35, 2. 3.
56. Aber das *feld der Stadt und ihre dörffer gaben sie Caleb, dem Sohn Jephunne. *Jos. 21, 11. 2c.
57. So gaben sie nun den kindern Aaron* die Freystädte, Hebron und Libna, sammt ihren Vorstädten, Jather und Esthemoa mit ihren Vorstädten, *Jos. 21, 13.
58. Hilen, Debir,
59. Asan und Bethsemes mit ihren Vorstädten.
60. Und auß dem Stamm Benjamin, Geba, Alemeth, und Anathoth, mit ihren Vorstädten. Daß aller städte in ihrem Geschlechte waren dreyzehen.
61. Aber den andern kindern Kahath, ihres Geschlechts, auß dem halben Stamm Manasse wurden durchs Loos zehen Städte.
62. Den kindern Gersom ihres Geschlechts, wurden auß dem stamm Isaschar, und aus dem stamm Asser, und auß dem Stamm Naphthali, und auß dem stamm Manasse in Basan, dreyzehen Städte.
63. Den kindern Merari, ihres Geschlechts, wurden durchs Loos auß dem stamm Ruben, und auß dem stamm Gad, und auß dem stamm Sebulon, zwölff städte.
64. Und die Kinder Israel gaben den Leviten auch Städte mit ihren Vorstädten.
65. Nemlich, durchs Loos auß dem stamm der kinder Juda, und auß dem stamm der kinder Simeon, und auß dem stamm der kinder Benjamin, die städte, die sie mit Namen bestimmeten.
66. Aber den Geschlechten der kinder Kahath wurden städte ihrer Grentze, auß dem stamm Ephraim.
67. So gaben sie nun ihnen, dem Geschlechte der andern kinder Kahath, die *freyen städte, Sichem, auf dem Gebirge Ephraim, Geser, *Jos. 21, 21.
68. Jakmeam, Beth Horon,
69. Ajalon und Gath Rimmon, mit ihren Vorstädten.
70. Dazu aus dem halben stamm Manasse, Aner und Bileam, mit ihren Vorstädten.
71. Aber den kindern Gersom gaben sie auß dem Geschlechte des halben stamms Manasse: Golan in Basan, und Astharoth, mit ihren Vorstädten.
72. Auß dem stamm Isaschar: Kedes, Dabrath,
73. Ramoth und Anem, mit ihren Vorstädten.
74. Auß dem stamm *Asser: Masal, Abdon, *Jos. 21, 30.
75. Hukok und Rehob, mit ihren Vorstädten.
76. Auß dem stamm Naphthali: Kedes in Galiläa, Hammon und Kiriathaim, mit ihren Vorstädten.
77. Den andern kindern Merari gaben sie auß dem stam̃ Sebulon: Rimmono und Thabor mit ihren Vorstädten.
78. Und jenseit dem Jordan gegen Jericho, gegen der Sonnen Aufgang am Jordan, auß dem stamm Ruben: Bezer in der Wüsten, Jahza,
79. Kedemoth und Mepaath, mit ihren Vorstädten.
80. Auß dem stam̃ Gad: Ramoth in Gilead, Mahanaim,
81. Hesbon und Jaeser, mit ihren Vorstädten.

Das VIII. (sonst VII.) Capitel.

Geschlecht-Register der sechs übrigen Söhne Jacobs.

DJe kinder *Isaschar waren: Thola, Pua, Jasub und Simron, die viere. *1. B. Mos. 46, 13.
2. Die kinder aber Thola waren: Usi, Rephaja, Jeriel, Jahemai, Jebsam und Samuel, Häupter im Hause ihrer Vätter von Thola, und gewaltige Leute in ihrem Geschlechte, an der Zahl zu Davids Zeiten zwey und zwantzig tausend, und sechs hundert.
3. Die kinder Usi waren: Jesraja. Aber die kinder Jesraja waren: Michael, Obadja, Joel und Jesia, die fünffe, und waren alle Häupter.
4. Und mit ihnen unter ihrem Geschlechte im Hause ihrer Vätter waren gerüstet Heervolck zum streit, sechs und dreyßig tausend; denn sie hatten viel Weiber und kinder.
5. Und ihre Brüder in allen Geschlechten Isaschar, gewaltige Leute, waren sieben und achtzig tausend, und wurden alle gerechnet.
6. Die kinder *Benjamin waren: Bela, Becher, und Jediael, die drey. *1. Mos. 46, 21. 2c.
7. Aber die kinder Bela waren: Ezbon, Usi, Usiel, Jerimoth und Iri, die fünffe, Häupter im Hause der Vätter, gewaltige Leute. Und wurden gerechnet zwey und zwantzig tausend, und vier und dreyßig.
8. Die kinder Becher waren: Semira, Joas, Elieser, Elioenai, Amri, Jerimoth, Abia, Anathoth und Alameth; die waren alle kinder des Becher.
9. Und wurden gerechnet in ihren Geschlechten, nach den Häuptern im Hause ihrer Vätter, gewaltige Leute, zwantzig tausend und zwey hundert.
10. Die kinder aber Jediael waren: Bilhan. Bilhans kinder aber waren: Jeus, Benjamin, Ehud, Cnaena, Sethan, Tharsis und Abisahar.
11. Die waren alle kinder Jediael, häupter der vätter, gewaltige Leute, siebenzehen tausend, zwey hundert, die ins Heer außzogen zu streiten.
12. Und Supim und Hupim waren kinder Ir; Husim aber waren kinder Aher.
13. Die kinder *Naphthali waren Jahziel, Guni, Jezer und Sallum, kinder von Bilha. *1. B. Mos. 46, 24.
14. Die kinder Manasse sind diese: Esriel, welchen gebar Aramja, sein kebsweib; er zeugete aber Machir, den Vatter Gilead.
15. Und Machir gab Hupim, und Supim Weiber; und seine Schwester hieß Maecha. Sein ander Sohn hieß Zelaphehad; und Zelaphehad hatte Töchter.
16. Und Maecha, das Weib Machir, gebar einen Sohn, den hieß sie Peres; und sein Bruder hieß Sares; und desselben Söhne waren Ulam und Rakem.
17. Ulams Sohn aber war Bedan. Das sind die kinder Gilead, des Sohns Machir, des Sohns Manasse.
18. Und seine Schwester Molechet gebar Ishud, Abieser und Mahela.
19. Und Semida hatte diese kinder: Ahjan, Sichem, Likhi und Aniam.
20. Die kinder *Ephraim waren diese: Suthela; deß Sohn war Bered, deß Sohn war Thahath, deß Sohn war Eleada, deß Sohn war Thahath, *4. B. Mos. 26, 35.
21. Deß sohn war Sabad, deß sohn war Suthelah, deß sohn war Eser und Elead. Und die Männer zu Gath, die einheimischen im Lande, erwürgeten sie; darum, daß sie hinab gezogen waren, ihr Vieh zu nehmen.
22. Und ihr Vatter Ephraim trug lange zeit Leide; und seine Brüder* kamen ihn zu trösten. *Hiob 2, 11.
23. Und er beschlief sein Weib, die ward schwanger, und gebar einen Sohn, den hieß er Bria, darum, daß es in seinem Hause übel zugieng.
24. Seine Tochter aber war Seera, die bauete das niedere und obere Bethhoron, und Usen Seera.
25. Deß Sohn war Rephah und Reseph, deß sohn war Thelah, deß Sohn war Thahan,
26. Deß sohn war Laedan, deß sohn war Ammihud, deß sohn war Elisama,

27. Deß

27. Deß sohn war Nun, deß sohn war Josua.
28. Und ihre Habe und Wohnung war Bethel und ihre Töchter; und gegen dem Aufgang Naeran, und gegen Abend Geser und ihre Töchter, Sechem und ihre Töchter, biß gen Azza und ihre Töchter.
29. Und an den kindern Manasse, Bethsean und ihre Töchter, Thaenach und ihre Töchter, Megiddo und ihre Töchter, Dor und ihre Töchter. In diesen wohneten die kinder Joseph, des Sohns Israel.
30. Die kinder* Asser waren diese: Jemna, Jeswa, Jeswi, Bria, und Sera, ihre schwester. *1. B. Mos. 46, 17.
31. Die kinder Bria waren: Heber und Malchiel; das ist der Vatter Birsawith.
32. Heber aber zeugete Japhlet, Somer, Hotham, und Suah, ihre schwester.
33. Die kinder Japhlet waren: Passah, Bimehal und Asvath, das waren die kinder Japhlet.
34. Die kinder Somer waren: Ahi, Rahga, Jehuba und Aram.
35. Und die kinder seines Bruders Helem waren: Zophah, Jemna, Seles und Amal.
36. Die kinder Zophah waren: Suah, Harnepher, Sual, Beri, Jemra,
37. Bezer, Hod, Sama, Silsa, Jethran und Beera.
38. Die kinder Jether waren: Jephuñe, Phispa und Ara.
39. Die kinder Ulla waren: Arah, Haniel und Rizia.
40. Diese waren alle kinder Asser, Häupter im Hause ihrer Vätter, außerlesene gewaltige Leute, und Häupter über Fürsten. Und wurden gerechnet ins Heer zum streit, an ihrer Zahl sechs und zwantzig tausend Männer.

Das IX. (sonst VIII.) Capitel.

Das Hauß Benjamin und Sauls.

Benjamin* aber zeugete Bela, seinen ersten sohn, Asbal, den andern, Ahrah, den dritten, *1. Mos. 46, 21.
2. Noha, den vierten, Rapha, den fünfften.
3. Und Bela hatte kinder: Addar, Gera, Abihud,
4. Abisua, Naeman, Ahoah,
5. Gera, Sephuphan und Huram.
6. Diß sind die kinder Ehud, die da Häupter waren der Vätter, unter den Bürgern zu Geba, und zogen weg gen Manahath,
7. Nemlich Naema, Ahia, und Gera, derselbe führete sie weg; und er zeugete Usa und Ahihud.
8. Und Saharaim zeugete im lande Moab (da er jene von sich gelassen hatte) von Husim und Baera, seinen Weibern.
9. Und er zeugete von Hodes, seinem Weibe, Jobab, Zibja, Mesa, Malcham,
10. Jeuz, Sachja und Mirma. Das sind seine kinder, Häupter der Vätter.
11. Von Husim aber zeugete er Abitob und Elpaal.
12. Die kinder aber Elpaal waren: Eber, Miseam und Samed. Derselbe bauete Ono, und Lod und ihre töchter.
13. Und Bria und Sama waren Häupter der Vätter, unter den Bürgern zu Ajalon; Sie verjagten die zu Gath.
14. Ahjo aber, Sasack, Jeremoth,
15. Sebadja, Arad, Ader,
16. Michael, Jespa und Joha; das sind kinder Bria.
17. Sebadja, Mesullam, Hiski, Heber,
18. Jesmerai, Jeslia, Jobab; das sind kinder Elpaal.
19. Jakim, Sichri, Sabdi,
20. Elioenai, Zilthai, Eliel,
21. Adaja, Braja und Simrath; das sind die kinder Simei.
22. Jespan, Eber, Eliel,
23. Abdon, Sichri, Hanan,
24. Hananja, Elam, Anthothja,
25. Jephdeja und Pnuel; das sind die kinder Sasack.
26. Samserai, Seharja, Athalja,
27. Jaeresja, Elia und Sichri; das sind die kinder Jeroham.
28. Das sind die Häupter der Vätter ihrer Geschlechte, die wohneten zu Jerusalem.
29. Aber zu Gibeon wohnete der Vatter Gibeon; und sein Weib hieß Maecha.
30. Und sein erster sohn war Abdon, Zur, Kis, Baal, Nadab,
31. Gedor, Ahjo und Secher.
32. Mikloth aber zeugete Simea, und sie wohneten gegen ihren Brüdern zu Jerusalem mit ihnen.
33. Ner zeugete Kis. Kis zeugete Saul. Saul zeugete Jonathan, Malchisua, Abinadab und Esbaal.
34. Der sohn aber Jonathan war Meribaal. Meribaal zeugete Micha.
35. Die kinder Micha waren: Pithon, Melech, Thaera und Ahas.
36. Ahas aber zeugete Joadda. Joadda zeugete Alemeth, Asmaveth und Simri. Simri zeugete Moza.
37. Moza zeugete Binea; deß sohn war Rapha, deß Sohn war Eleasa, deß sohn war Azel.
38. Azel aber hatte sechs söhne, die hiessen: Esrikam, Bochru, Jesmael, Searja, Obadja, Hanan. Die waren alle Söhne Azel.
39. Die kinder Esek, seines bruders, waren: Ulam sein erster sohn, Jeus, der ander, Elipheleth, der dritte.
40. Die kinder aber Ulam waren gewaltige Leute, und *geschickt mit Bogen; und hatten viel söhne und söhns söhne, hundert und fünffzig. Die sind alle von den kindern Benjamin. *Richt. 20, 16.

Das X. (sonst IX.) Capitel.

Innwohner zu Jerusalem und Gibeon.

Und das gantze Israel ward gerechnet; und sihe, sie sind angeschrieben im Buch der könige Israel und Juda, und* nun weggeführet gen Babel, um ihrer Missethat willen. *2. Kön. 24, 15. 16.
2. Die zuvor wohneten auf ihren Gütern und städten, nemlich Israel, Priester, Leviten und Nethinim.
3. Aber zu* Jerusalem wohneten etliche der kinder Juda, etliche der kinder Benjamin, etliche der kinder Ephraim und Manasse. *Neh. 11, 4.
4. Nemlich auß den kindern Perez, deß sohns Juda, war Uthai, der sohn Ammihud, des sohns Amri, des sohns Imri, des sohns Bani.
5. Von Siloni aber Asaja, der erste sohn, und seine andere söhne.
6. Von den kindern Serah: Jeguel und seine Brüder, sechs hundert und neuntzig.
7. Von den kindern Benjamin: Sallu, der sohn Mesullam, des sohns Hodawja, des sohns Hasnua;
8. Und Jebneja, der sohn Jeroham, und Ela, der sohn Usi, des sohns Michri; und Mesullam, der sohn Sephatja, des sohns Reguel, des sohns Jebneja.
9. Dazu ihre Brüder in ihren Geschlechten, neun hundert und sechs und fünffzig. Alle diese Männer waren Häupter der Vätter, im Hause ihrer Vätter.
10. Von den Priestern aber: Jedaja, Jojarib, Jachin;
11. Und Asarja, der sohn* Hilkia, des sohns Mesullam, des sohns Zadok, des sohns Merajoth, des sohns Ahitob, ein Fürst im Hause GOttes. *cap. 7, 13.
12. Und Adaja, der sohn Jeroham, des sohns Pashur, des sohns Malchja, und Maesai, der sohn Adiel, des sohns Jachsera, des sohns Mesullam, des sohns Mesillemith, des sohns Immer.
13. Dazu ihre Brüder, Häupter im Hause ihrer Vätter, tausend, sieben hundert und sechzig, fleißige Leute am Geschäffte des Amts im Hause GOttes.
14. Von den Leviten aber auß den kindern Merari: Semaja, der sohn Hasub, des sohns Asrikam, des sohns Hasabja;
15. Und Bakbakar, der Zimmermann, und Galal, und Mathanja, der sohn Micha, des sohns Sichri, des sohns Assaph;

16. Und Obadja, der sohn Semaja, des sohns Galal, des sohns Jedutthun; und Berechja, der sohn Assa, des sohns Elkana, der in den Dörffern wohnete, der Nethophatiter.
17. Die Pförtner aber waren: Sallum, Akub, Thalmon, Ahiman mit ihren Brüdern, und Sallum der oberste.
18. Denn bisher hatten am Thor des Königes, gegen dem Aufgang, gewartet die kinder Levi mit lagern.
19. Und Sallum, der sohn Kore, des sohns Abiassaph, des sohns Korah, und seine Brüder auß dem Hause seines Vatters, die Korhiter am Geschäffte des amts, daß sie warteten an der Schwelle der Hütten, und ihre Väter im Lager des HERRN, daß sie warteten des Eingangs.
20. Pinehas aber, der sohn Eleasar, war Fürst über sie, darum, daß der HERR zuvor mit ihm gewesen war.
21. Sacharja aber, der sohn Meselemja, war Hüter am Thor der Hütte des Stiffts.
22. Alle diese waren außerlesen zu Hütern an der schwelle, zwey hundert und zwölffe, die waren gerechnet in ihren Dörffern. Und David und Samuel, der Seher, stifteten sie durch ihren Glauben,
23. Daß sie und ihre kinder hüten solten am Hause des HErrn, nemlich an dem hause der hüttē, daß sie sein wartetē.
24. Es waren aber solche Thorwärter gegen die vier Winde gestrauet, gegen morgen, gegen werm, gegen Mitternacht, gegen Mittag.
25. Ihre brüder aber waren auf ihren dörffern, daß sie herein kämen, je des siebenten tages, allezeit bey ihnen zu seyn.
26. Denn die Leviten waren diesen viererley obersten Thorhütern vertrauet; und sie waren über die Kasten und Schätze im Hause GOttes.
27. Auch blieben sie über Nacht um das Hauß GOttes; deñ es gebührete ihnen die hut, daß sie alle morgen aufthäten.
28. Und etliche auß ihnen waren über das Geräthe des amts; denn sie trugens gezählet auß und ein.
29. Und ihrer etliche waren bestellet über die Gefässe, und über alles heilige Geräthe, über Semmelmehl, über Wein, über Oele, über Weyrauch, über Räuchwerck.
30. Aber der Priester kinder machten etliche das Räuchwerck.
31. Mathithja auß den Leviten, dem ersten sohn Sallum des Korhiters, waren vertrauet die Pfannen.
32. Auß den Kahathitern aber, ihren brüdern, waren über die schaubrote zuzurichten, daß sie sie alle sabbath bereiteten.
33. Das sind die Sänger, die häupter untern den Vätern der Leviten, über die kasten außgesondert; denn Tag und Nacht waren sie darob im Geschäffte.
34. Das sind die häupter der Väter unter den Leviten in ihren Geschlechten. Diese wohneten zu Jerusalem.
35. Zu Gibeon wohneten Jejel, der Vater Gibeon; sein Weib hieß Maecha,
36. Und sein erster sohn Abdon, Zur, Kiß, Baal, Ner, Nadab,
37. Gedor, Ahajo, Sacharja, Mikloth.
38. Mikloth aber zeugete Simeam; und sie wohneten auch um ihre Brüder zu Jerusalem unter den ihren.
39. Ner aber zeugete Kis. Kis zeugete Saul. Saul zeugete Jonathan, Malchisua, Abinadab, Esbaal.
40. Der sohn aber Jonathan war Meribaal. Meribaal aber zeugete Micha.
41. Die kinder Micha waren: Pithon, Melech und Thaherea.
42. Ahas zeugete Jaera. Jaera zeugete Alemeth, *Asmaveth und Simri. Simri zeugete Moza. * cap. 13, 3.
43. Moza zeugete Binea; des sohn war Raphaja, des sohn war Eleasa, des sohn war Azel.
44. Azel aber hatte sechs söhne, die hiessen Asrikam, Bochru, Jismael, Searja, Obadja, Hanan; das sind die kinder Azel.

Das XI. (sonst X.) Capitel.

Sauls Untergang im Streit wider die Philister.

DJe *Philister stritten wider Israel; und die von Israel flohen vor den Philistern, und fielen die Erschlagenen auf dem Berge Gilboa. * 1. Sam. 31, 1.
2. Aber die Philister hingen sich an Saul, und seine söhne hinter ihnen her, und schlugen Jonathan, Abinadab und Malchisua, die söhne Saul.
3. Und der streit ward hart wider Saul, und die Bogenschützen kamen an ihn, daß er von den schützen verwundet ward.
4. Da sprach Saul zu seinem waffenträger: *Zeuch dein schwert aus, und erstich mich damit, daß diese unbeschnittene nicht kommen, und schändlich mit mir umgehen. Aber sein waffenträger wolte nicht, denn er furchte sich sehr. Da nahm Saul sein schwert, und fiel drein. * 1. Sam. 31, 4.
5. Da aber sein Waffenträger sahe, daß Saul tod war, fiel er auch ins Schwert, und starb.
6. Also starb Saul und seine drey Söhne, und sein gantzes Haus zugleich.
7. Da aber die Männer Israel, die im Grunde waren, sahen, daß sie geflohen waren, und daß Saul und seine Söhne todt waren, verliessen sie ihre städte, und flohen: und die Philister kamen, und wohneten drinnen.
8. Des andern morgens kamen die Philister, die Erschlagenen außzuziehen, und funden Saul und seine söhne liegen auf dem Berge Gilboa;
9. Und zogen ihn auß, und huben auf sein Haupt und seine Waffen, und sandtens ins Land der Philister umher, und liessens verkündigen vor ihren Götzen, und dem volcke.
10. Und legten seine Waffen ins Hauß ihres GOttes; und seinen Schädel heffteten sie ans Hauß Dagon.
11. Da aber alle die zu Jabes in Gilead höreten alles, was die Philister Saul gethan hatten,
12. Machten sie sich auf, alle streitbare Männer, und *nahmen den Leichnam Saul und seiner söhne, und brachten sie gen Jabes, und begruben ihre Gebeine unter der Eiche zu Jabes; und fasteten sieben tage. * 1. Sam. 31, 11. 13.
13. Also starb Saul in seiner Missethat, die er wider den HErrn gethan hatte, an dem Wort des HERRN, das er nicht hielt; auch daß er die Wahrsagerin fragete,
14. Und fragte den HERRN nicht, darum tödtete er ihn, und wandte das Königreich zu David, dem sohn Jsai.

Das XII. (sonst XI.) Capitel.

Salbung Davids zum Könige: Seine Wohnung und streitbare Helden.

UNd gantz Israel samlete sich zu David gen Hebron, und sprach: Sihe, wir sind dein bein und dein fleisch.
2. Auch vorhin, da Saul König war, führetest du Israel auß und ein. So hat der HERR, dein GOtt, dir geredet: Du solt mein Volck Israel weiden, und du solt Fürst seyn über mein Volck Israel.
3. Auch kamen alle ältesten Israel zum Könige gen Hebron. Und David machte einen Bund mit ihnen zu Hebron vor dem HErrn. Und sie salbeten David zum Könige über Israel, nach dem wort des HERRN durch Samuel.
4. Und David zog hin, und das gantze Israel, gen Jerusalem, das ist Jebus: Denn die Jebusiter wohneten im lande.
5. Und die Bürger zu Jebus sprachen *zu David: Du solt nicht herein kommen. David aber gewann die Burg Zion, das ist Davids Stadt. * 2. Sam. 5, 6.
6. Und David sprach: Wer die Jebusiter am ersten schlägt, der soll ein Haupt und oberster seyn. Da erstieg sie am ersten Joab, der sohn Zeruja, und ward Hauptmann.
7. David aber wohnete auf der Burg; daher heisset man sie Davids Stadt.
8. Und er bauete die stadt umher, von Millo an biß gar umher. Joab aber ließ leben die übrigen in der Stadt.
9. Und David fuhr fort und nahm zu, und der HErr Zebaoth war mit ihm.
10. Diß sind *die obersten unter den helden Davids, die sich redlich mit ihm hielten, in seinem königreich, bey gantzem Israel, daß man ihn zum Könige machte, nach dem Wort des HERRN über Israel. * 2. Sam. 23, 8.
11. Und diß ist die Zahl der helden Davids: Jasabeam, der sohn Hachmoni, der vornehmste unter dreyssigen, er hub seinen spieß auff, und schlug drey hundert auf einmal,
12. Nach ihm war *Eleasar, der sohn Dodo, der Ahohiter; und er war unter den dreyen Helden. * c. 23, 9.

13. Dis-

13. Dieser war mit David, da sie hohn sprachen, und die Philister sich daselbst versamlet hatten zum streit. Und war ein stück ackers voll gersten; und das volck flohe vor den Philistern.

14. Und sie traten mitten aufs stück, und erretteten es, und schlugen die Philister. Und der HErr gab ein groß heil.

15. Und die drey aus den dreyßigen Vornehmsten zogen hinab zum Felsen, zu David in die höle Adullam; aber der Philister Lager lag im Grunde Rephaim.

16. David aber war in der Burg; und der Philister Volck war dazumal zu Bethlehem.

17. Und David *ward lüstern, und sprach: Wer will mir zu trincken geben des wassers aus dem brunnen zu Bethlehem unter dem Thor? *2. Sam. 23, 15.

18. Da rissen die drey in der Philister lager, und schöpfeten des wassers aus dem brunnen zu Bethlehem unter dem thor, und trugens, und brachtens zu David. Er aber wolts nicht trincken, sondern goß es dem HERRN,

19. Und sprach: Das lasse GOtt ferne von mir seyn, daß ich solches thue, und trincke das blut dieser mäñer in ihres Lebens gefahr, deñ sie habens mit ihres Lebens Gefahr herbracht: darum wolte ers nicht trincken. Das thäten die drey Helden.

20. Abisai, der bruder Joab, der war der vornehmste unter dreyen, und er hub seinen spieß auf, und schlug drey hundert. Und er war unter dreyen berühmt,

21. Und er, der dritte, herrlicher denn die zweene, und war ihr oberster, aber biß an die drey kam er nicht.

22. Benaja, der sohn Jojada, des sohns Jshail, von grossen thaten, von Kabzeel. Er schlug zween Löwen der Moabiter: und ging hinab, und schlug einen Löwen mitten im brunnen zur schneezeit.

23. Er schlug auch einen Egyptischen mann, der war fünff ellen groß, und hatte einen spieß in der hand, *wie ein weberbaum. Aber er ging zu ihm hinab mit einem stecken, und nahm ihm den spieß aus der hand, und erwürgete ihn mit seinem eigenen spieß. *1. Sam. 17, 7.

24. Das thät Benaja, der sohn Jojada, und war *berühmt unter dreyen helden. *c. 28, 6

25. Und war der herrlichste unter dreyssigen, aber an die drey kam er nicht. David aber machte ihn zum heimlichen Rath.

26. Die streitbaren helden sind diese: Asahel, der bruder Joab. Elhanan, der sohn Dodo von Bethlehem.

27. Samoth der Haroriter. Helez, der Peloniter.

28. Jra, der sohn Ekes, der Thekoiter. Abieser, der Anthothiter.

29. Sibechai, der Husathiter. Jlai, der Ahohiter.

30. Maherai, der Netophatiter. Heled, der sohn Baena, der Netophatiter.

31. Jthai, der sohn Ribbai, von *Gibea der kinder Benjamin. Benaja, der Pirgathoniter. *Richt. 19, 14.

32. Hurai von den bächen Gaas. Abiel, der Arbathiter.

33. Asinaveth, der Baherumiter. Eliahba, der Saalboniter.

34. Die kinder Hasam, des Gisoniters. Jonathan, der sohn Sage, der Harariter.

35. Ahiam, der sohn Sachar, der Harariter. Eliphal, der sohn Ur.

36. Hepher, der Macheratiter. Ahia, der Peloniter.

37. Hezro, der Carmeliter. Naerai, der sohn Asbai.

38. Joel, der bruder Nathan. Mibehar, der sohn Hagri.

39. Zelek, der Ammoniter, *Naherai, der Berothiter, waffenträger Joabs, des sohns Zeruja. *2. Sam. 23, 37.

40. Jra, der Jethriter. Gareb, der Jethriter.

41. Uria, der Hethiter. Sabad, der sohn Ahelai.

42. Adina, der sohn Sisa, der Rubeniter, ein hauptmann der Rubeniter, und dreyssig waren unter ihm.

43. Hanan, der sohn Maecha. Josaphat, der Mathoniter.

44. Usia, der Astrathiter. Sama und Jajel, die söhne Hotham, des Aroeriters.

45. Jediael, der sohn Simri. Joha, sein bruder, der Thiziter.

46. Eliel, der Maheviter. Jeribai und Josawja, die söhne Elnaam. Jethma, der Moabiter.

47. Eliel, Obed, Jaesiel von Mezobaja.

Das XIII. (sonst) XII. Capitel.

Davids Beystand an streitbaren Mannern.

Auch kamen diese zu David gen Ziklag, da er noch verschlossen war vor Saul, dem sohn Kis. Und sie waren auch unter den helden, die zum streit hulffen,

2. Und mit bogen geschickt waren zu beyden händen, auf steine, pfeile und bogen. Von den brüdern Saul, die aus Benjamin waren.

3. Der vornehmste Ahieser und Joas, die kinder Samaa, des Gibeathiters; Jesiel und Peleth, die kinder Asmaveth; Baracha und Jehu, der Anthotiter.

4. Jesmaja, der Gibeoniter, gewaltig unter dreyssigen, und über dreyssige. Jeremia, Jahesiel, Johanan, Josabad, der Gederathiter.

5. Eleusai, Jerimoth, Bealja, Samarja, Saphathja, der Harophiter.

6. Elkana, Jesija, Asareel, Joeser, Jasabeam, die Korhiter.

7. Joela und Sabadja, die kinder Jeroham von Gedor.

8. Von den Gaditern sonderten sich aus zu David in die burg in der wüsten starcke Helden und Kriegsleute, die schild und spieß führeten, und ihr angesicht wie der löwen, und *schnell, wie die Rehe auf den bergen. *2. Sam. 2, 18.

9. Der erste Eser, der ander Obadja, der dritte Eliab,

10. Der vierdte Masmanna, der fünffte Jeremia,

11. Der sechste Athai, der siebende Eliel,

12. Der achte Johanan, der neundte Elsabad,

13. Der zehende Jeremja, der eilffte Machbanai.

14. Diese waren von den kindern Gad, häupter im heer; der kleineste über hundert, und der grösseste über tausend.

15. Die sinds, die über den Jordan gingen im ersten monden, da er voll war an beyden Ufern, daß alle gründe eben waren, beyde gegen morgen und gegen abend.

16. Es kamen aber auch von den kindern Benjamin und Juda zu der Burg David.

17. David aber ging heraus zu ihnen, und antwortete, und sprach zu ihnen: So ihr kommet im friede zu mir, und mir zu helffen, so soll mein hertz mit euch seyn; so ihr aber komet auf list, und mir wider zu seyn, so doch kein frevel an mir ist, so sehe der GOtt unserer väter drein, und straffe es.

18. Aber der Geist zog an Amasai, den Hauptmann unter dreyssigen: Dein sind wir, David, und mit dir halten wirs, du Sohn Jsai. Friede, friede sey mit dir, friede sey mit deinen Helfern, denn dein GOtt hilft dir. Da nahm sie David an, und setzte sie zu häuptern über die kriegsleute.

19. Und von Manasse fielen zu David, da er kam mit den Philistern wider Saul zum streit, und halff ihnen nicht. Denn die *fürsten der Philister liessen ihn mit rath von sich, und sprachen: Wenn er zu seinem herrn Saul fiele, so möchts uns unsern Halß kosten. *1. Sam. 29, 4.

20. Da er nun gen Ziklag zog, fielen zu ihm von Manasse, Adna, Josabad, Jediael, Michael, Josabad, Elihu, Zilthai, Häupter über tausend in Manasse.

21. Und sie hulfen David wider die kriegsleute, denn sie waren alle redliche Helden; und wurden Hauptleute über das Heer.

22. Auch kamen alle tage etliche zu David, ihm zu helffen, biß daß ein groß Heer ward, wie ein Heer GOttes.

23. Und diß ist die zahl der Häupter, gerüstet zum heer, die zu David gen Hebron kamen, das königreich Saul zu ihm zu wenden, nach dem Wort des HERRN.

24. Der kinder Juda, die schild und spieß trugen, waren sechs tausend und achthundert, gerüstet zum Heer.

25. Der kinder Simeon, redliche Helden zum Heer, sieben tausend und hundert.

26. Der kinder Levi vier tausend und sechs hundert.

27. Und Jojada, der fürst unter denen von Aaron, mit drey tausend und sieben hundert.

28. Zadok, der knabe, ein redlicher held, mit seines vaters hause, zwey und zwantzig obersten.

29. Der

29. Der Kinder Benjamin, Sauls Brüder, drey tausend. Denn bis auf die Zeit hielten ihr noch viel an dem Hause Saul.

30. Der Kinder Ephraim zwantzig tausend und acht hundert, redliche Helden, und berühmte Männer im Hause ihrer Vätter.

31. Des halben Stamms Manasse, achtzehen tausend, die mit Namen genennet wurden, daß sie kämen, und machten David zum Könige.

32. Der Kinder Isaschar, die verständig waren, und riethen, was zu jeder Zeit Israel thun solte, zwey hundert Hauptleute, und alle ihre Brüder folgeten ihrem Wort.

33. Von Sebulon, die ins Heer zogen zum Streit, gerüstet mit allerley Waffen zum streit, fünffzig tausend, sich in die Ordnung zu schicken einträchtiglich.

34. Von Naphthali tausend Hauptleute, und mit ihnen, die schild und spieß führeten, sieben und dreyßig tausend.

35. Von Dan zum streit gerüstet acht und zwantzig tausend, sechs hundert.

36. Von Asser, die ins Heer zogen, gerüstet zum streit, viertzig tausend.

37. Von jenseit dem Jordan, von den Rubenitern, Gaditern, und halben Stamme Manasse, mit allerley Waffen zum streit, hundert und zwantzig tausend.

38. Alle diese Kriegsleute, den Zeug zu ordnen, kamen von gantzem Hertzen gen Hebron, David zum Könige zu machen über gantz Israel. Auch war alles andere Israel eines Hertzens, daß man David zum Könige machte.

39. Und waren daselbst bey David drey Tage, assen und truncken; denn ihre Brüder hatten für sie zubereitet.

40. Auch welche die nächsten um sie waren, biß hin an Isaschar, Sebulon und Naphthali, die brachten Brod auf Eseln, Kameelen, Mäulern und Rindern, zu essen, Mehl, Feigen, Rosin, Wein, Oel, Rinder, Schaafe die Menge; denn es war eine Freude in Israel.

Das XIV. (sonst XIII.) Capitel.

Ab- und Einholung der Lade des Bundes.

UND David hielt einen Rath mit den Hauptleuten über tausend und über hundert, und mit allen fürsten.

2. Und sprach zu der gantzen Gemeine Israel: Gefället es euch, und ists von dem HERRN, unserm GOTT, so lasset uns allenthalben außschicken zu den andern, unsern Brüdern in allen Landen Israel, und mit ihnen die Priester und Leviten in den Städten, da sie Vorstädte haben, daß sie zu uns versammlet werden.

3. Und lasset uns die Lade unsers GOttes zu uns wieder holen. Deñ bey den zeiten Saul fragten wir nicht nach ihr.

4. Da sprach die gantze Gemeine, man solte also thun; denn solches gefiel allem Volcke wohl.

5. *Also versammlete David das gantze Israel, von Sihor Egypti an, bis man kommt gen Hemath, die Lade GOttes zu holen von Kiriath Jearim. *cap. 16, 3.

6. Und David zog hinauf mit gantzem Israel zu Kiriath Jearim, welche ligt in Juda, daß er von dannen herauf brächte die Lade GOttes, des HERRN, der auf den Cherubim sitzet, da der Name angeruffen wird.

7. Und sie liessen die Lade GOttes auf einem neuen Wagen führen, auß dem Hause Abi Nadab; Usa aber und sein Bruder trieben den Wagen.

8. David aber und das gantze Israel spieleten vor GOtt her, auß gantzer Macht, mit Liedern, mit Harffen, mit Psaltern, mit Paucken, mit Cymbeln, und mit Posaunen.

9. Da sie aber kamen auf den Platz Chidon, reckte Usa seine Hand auß, die Lade zu halten; denn die Rinder schritten beyseit auß.

10. Da erzürnete der Grimm des HERRN über Usa, und schlug ihn, daß er seine Hand hatte außgereckt an die Lade, daß er daselbst starb vor GOTT.

11. Da ward David traurig, daß der HERR einen solchen Riß thät an Usa; und hieß die stätte Perez Usa, bis auf diesen Tag.

12. Und David furchte sich vor GOtt des Tages, und sprach: Wie soll ich die Lade GOttes zu mir bringen?

13. Darum ließ er die Lade GOttes nicht zu sich bringen in die Stadt David; sondern lenckte sie hin ins Hauß Obed Edom, des Githiters.

14. Also blieb die Lade GOttes bey Obed Edom in seinem Hause drey Monden. Und der HERR segnete das Haus Obed Edom, und alles, was er hatte.

Das XV. (sonst XIV.) Capitel.

Davids Weiber, Kinder und Sieg wider die Philister.

UND *Hiram, der König zu Tyro, sandte Boten zu David, und Cedernholtz, Mäurer und Zimmerleute, daß sie ihm ein Hauß baueten. *2. Sam. 5, 11.

2. Und David merckte, daß ihn der HERR zum Könige über Israel bestättiget hatte; denn sein Königreich stieg auf um seines Volcks Israel willen.

3. Und David nahm noch mehr Weiber zu Jerusalem, und zeugete noch mehr Söhne und Töchter.

4. Und die ihm *zu Jerusalem geboren wurden, hiessen also: Sammua, Sobab, Nathan, Salomo, *2. Sam. 5, 14.

5. Jebehar, Elisua, Elpalet,

6. Noga, Nepheg, Japhia,

7. Elisamma, Baeljada, Eliphalet.

8. Und da die Philister höreten, daß David zum König gesalbet war über gantz Israel, zogen sie alle herauf David zu suchen. Da das David hörete, zog er auß gegen sie.

9. Und die Philister kamen, und liessen sich nieder im Grunde Rephaim.

10. David aber fragte GOTT, und sprach: Soll ich hinauf ziehen wider die Philister, und wilst du sie in meine Hand geben? Der HERR sprach zu ihm: Zeuch hinauf, ich habe sie in deine Hände gegeben.

11. Und da sie hinauf zogen gen Baal Prazim, schlug sie David daselbst. Und David sprach: GOtt hat meine Feinde durch meine Hand zertrennet, wie sich das Wasser trennet. Daher hiessen sie die stätte Baal Prazim.

12. Und sie liessen ihre Götter daselbst; da hieß sie David mit Feuer verbrennen.

13. Aber die Philister machten sich wieder dran, und thäten sich nieder im Grunde.

14. Und David fragte abermal GOTT, und GOtt sprach zu ihm: Du solt nicht hinauf ziehen hinter ihnen her; sondern lencke dich von ihnen, daß du an sie kommest gegen den Maulbeerbäumen.

15. Wenn du denn wirst hören das rauschen oben auf den Maulbeerbäumen einher gehen, so fahre herauß zum Streit. Denn GOTT ist da vor dir ausgezogen, zu schlagen der Philister Heer.

16. Und David thät, wie ihm GOTT geboten hatte, und sie schlugen das Heer der Philister von Gibeon an biß gen Gaser.

17. Und Davids Name brach auß in allen Landen; und der HErr ließ seine Furcht über alle Heyden kommen.

Das XVI. (sonst XV.) Capitel.

Die Bundes-Lade wird an ihren Ort gebracht.

UND er bauete ihm Häuser in der Stadt David, und bereitete der Lade GOttes eine stätte, und breitete *eine Hütte über sie. *cap. 17, 1.

2. Dazumal sprach David: Die Lade GOttes soll niemand tragen ohne die Leviten; denn dieselbigen hat der HERR erwählet, daß sie die Lade des HERRN tragen, und ihm dienen ewiglich.

3. Darum *versammlete David das gantze Israel gen Jerusalem, daß sie die Lade des HERRN hinauf brächten an die stätte, die er dazu bereitet hatte. *cap. 14, 5.

4. Und David brachte zu Hauffe die Kinder Aaron, und die Leviten.

5. Auß den Kindern Kahath, Uriel, den obersten, sammt seinen Brüdern, hundert und zwantzig.

6. Auß den Kindern Merari, Asaja, der oberste, sammt seinen Brüdern, zwey hundert und zwantzig.

7. Auß

7. Aus den Kindern Gersom, Joel, der Oberste, sammt seinen Brüdern, hundert und dreyßig.
8. Aus den Kindern Elizaphan, Semaja, der Oberste, sammt seinen Brüdern, zwey hundert.
9. Aus den Kindern Hebron, Eliel, der Oberste, sammt seinen Brüdern, achzig.
10. Auß den Kindern Usiel, Amminadab, der Oberste, sammt seinen Brüdern, hundert und zwölffe.
11. Und David *rief Zadok und Abjathar, den Priestern, und den Leviten, nemlich Uriel, Asaja, Joel, Semaja, Eliel, Amminadab, *2. Sam. 15, 29.
12. Und sprach zu ihnen: Ihr seyd die Häupter der väter unter den Leviten; so heiliget nun euch und eure Brüder, daß ihr die Lade des HErrn, des GOttes Israel, herauf bringet, dahin ich ihr bereitet habe.
13. Denn vorhin, da ihr nicht da waret, thät *der HErr, unser GOtt, einen Riß unter uns, darum, daß wir ihn nicht suchten, wie sichs gebühret. *cap. 14, 9. 10. 2c.
14. Also heiligten sich die priester und Leviten, daß sie die Lade des HErrn, des GOttes Israel, herauf brächten.
15. Und die Kinder Levi trugen die Lade GOttes (des HErrn) auf ihren Achseln, mit den Stangen dran, wie Mose geboten hatte, nach dem Wort des HERRN.
16. Und David sprach zu den Obersten der Leviten, daß sie ihre Brüder zu Sängern stellen solten mit Säitenspielen, mit Psaltern, Harfen und hellen Cymbeln, daß sie laut sungen und mit Freuden.
17. Da bestelleten die Leviten Heman, den sohn Joel; und aus seinen brüdern Assaph, den Sohn Berechja; und aus den Kindern Merari, ihren Brüdern, Ethan, den Sohn Kusaja.
18. Und mit ihnen ihre Brüder, des andern Theils, nemlich Sacharja, Ben, Jaesiel, Semiramoth, Jehiel, Unni, Eliab, Maeseja, Mathithja, Elipheleja, Mikneja, ObedEdom, Jejel, die Thorhüter.
19. Denn Heman, Assaph und Ethan, waren Sänger mit ehernen Cymbeln helle zu klingen.
20. Sacharja aber, Asiel, Semiramoth, Jehiel, Unni, Eliab, Maeseja und Benaja, mit Psaltern nachzusingen.
21. Mathithja aber, Elipheleja, Mikneja, ObedEdom, Jejel, und Asasia mit Harfen, von acht Säyten, ihnen vorzusingen.
22. Chenanja aber, der Leviten oberster, der sangmeister, daß er sie unterweisete zu singen, deñ er war verständig.
23. Und Berechja und Elkana waren thorhüter der laden.
24. Aber Sabanja, Josaphat, Nethaneel, Amasai, Sacharja, Benaja, Elieser, der Priester, bliesen mit Trommeten vor der Lade GOttes, und ObedEdom und Jehia waren Thorhüter der Lade.
25. *Also giengen hin David, und die ältesten in Israel, und die Obersten über die Tausenden, herauf zu holen die Lade des Bundes des HErrn, aus dem Hause ObedEdom mit Freuden. *2. Sam. 6, 12.
26. Und da GOtt den Leviten half, die die Lade des Bundes des HErrn trugen, opferte man sieben Farren und sieben Widder.
27. Und David hatte einen leinen Rock an, dazu alle Leviten, die die Lade trugen, und die Sänger; und Chenanja, der Sangmeister, mit den Sängern; auch hatte David einen leinen Leibrock an.
28. Also brachte das gantze Israel die Lade des Bundes des HERRN hinauf mit jauchzen, Posaunen, Trommeten, und hellen Cymbeln, mit Psaltern und Harfen.
29. Da nun die lade des bundes des HErrn in die stadt David kam, sahe *Michal, die Tochter Saul, zum fenster aus. Und da sie den König David sahe hüpfen und spielen, verachtete sie ihn in ihrem Hertzen. *2. Sam. 6, 16. 21.

Das XVII. (sonst XVI.) Capitel.

Davids Lobgesang und Bestellung des Gottesdienstes.

UNd da sie die Lade GOttes hinein brachten, setzten sie sie in die Hütte, die ihr David aufgerichtet hatte, und opferten Brandopfer und Danckopfer vor GOtt.
2. Und da David die brandopfer und danckopfer ausgerichtet hatte, segnete er das Volck im namen des HErrn.
3. Und theilete aus jederman in Israel, beyde Männern und Weibern, ein Laib Brots, und ein Stück Fleisches, und ein Nessel Weins.
4. Und er stellete vor die Lade des HErrn etliche Leviten zu Dienern, daß sie preiseten, dancketen und lobeten den HERRN, den GOtt Israel,
5. Nemlich Assaph, den ersten, Sacharja, den andern; Jejel, Semiramoth, Jehiel, Mathithja, Eliab, Benaja, ObedEdom und Jejel, mit Psaltern und Harfen, Assaph aber mit hellen Cymbeln.
6. Benaja aber und Jehasiel, die priester, mit Trommeten, allezeit vor der Laden des Bundes GOttes.
7. Zu der Zeit *bestellete David zum ersten dem HErrn zu dancken, durch Assaph und seine Brüder: *Syr. 47, 11.
8. Dancket *dem HErrn, prediget seinen Namen, thut kund unter den Völckern sein Thun, *Ps. 105, 1. Es. 12, 4.
9. Singet, spielet und tichtet ihm von allen seinen Wundern.
10. Rühmet seinen heiligen Namen; es *freue sich das Hertz derer, die den HErrn suchen. *Ps. 69, 33.
11. Fraget nach dem HErrn, und nach seiner Macht, suchet sein Angesicht allezeit.
12. Gedencket seiner Wunder, die er gethan hat, seiner Wunder und seines Worts.
13. Ihr, der Saame Israel, seines Knechts, ihr Kinder Jacob, seine Auserwählten.
14. Er ist der HErr, unser GOtt, er richtet in aller welt.
15. Gedencket ewiglich seines Bundes, was er verheissen hat in tausend Geschlechte.
16. Den er gemacht hat *mit Abraham, und seines Eides mit Isaac. *Luc. 1, 73.
17. Und stellete dasselbe Jacob zum Recht, und Israel zum ewigen Bunde.
18. Und sprach: Dir will ich das Land Canaan geben, das Looß eures Erbtheils.
19. Da sie wenig und gering warẽ, und fremdlinge driñen.
20. Und sie *zogen von einem Volck zum andern, und aus einem Königreich zum andern Volck. *1. Mos. 12, 1.
21. Er ließ niemand ihnen schaden thun, und strafte Könige um ihrer willen.
22. Tastet meine Gesalbten nicht an, und thut meinen Propheten kein Leid.
23. Singet *dem HErrn, alle Land, verkündiget täglich sein Heil. *Ps. 96, 1.
24. Erzählet unter den Heyden seine Herrlichkeit, und unter den Völckern seine Wunder.
25. Denn der HErr ist groß und fast löblich, und herrlich über alle Götter.
26. Denn aller Heyden Götter sind Götzen; der HErr aber hat den Himmel gemacht.
27. Es stehet herrlich und prächtig vor ihm, und gehet gewaltiglich und frölich zu an seinem Ort.
28. Bringet *her dem HErrn, ihr Völcker, bringet her dem HErrn Ehre und Macht. *Ps. 29, 1.
29. Bringet her des HErrn Namen die Ehre; bringet Geschenck, und kommet vor ihn, und betet den HErrn an in heiligem Schmuck.
30. Es fürchte ihn alle Welt; Er hat den Erdboden bereitet, daß er nicht beweget wird.
31. Es freue sich der Himmel, und die Erde sey frölich, und man sage unter den Heyden, daß der HErr regieret.
32. Das Meer brause, und was drinnen ist, und das Feld sey frölich, und alles, was drauf ist;
33. Und lasset jauchzen alle Bäume im Walde vor dem HERRN, denn er kommt zu richten die Erde.
34. Dancket dem HErrn, denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich.
35. Und sprechet: Hilff uns, GOtt, unser Heyland, und sammle uns, und errette uns aus den Heyden, daß wir deinem heiligen Namen dancken, und dir lobsagen.

36. Gelobet sey der HErr, der GOtt Israel, von ewigkeit zu ewigkeit: und alles Volck sage Amen, und lobe den HERRN.

37. Also ließ er daselbst vor der Laden des Bundes des HERRN Assaph, und seine Brüder zu dienen vor der Lade allezeit, einen jeglichen Tag sein Tagewerck.

38. Aber ObedEdom und ihre brüder, acht und sechzig, und ObedEdom, den sohn Jedithun, und Hossa zu thorhütern;

39. Und Zadok, den priester, und seine brüder, die priester, ließ er vor der Wohnung des HErrn auf der höhe zu Gibeon,

40. Daß sie dem HErrn täglich brandopffer thäten auf dem brandopfers Altar, *des morgens und des abends; wie geschrieben stehet im gesetz des HErrn, das er an Israel geboten hat. *2. Mos. 27, 21.

41. Und mit ihnen Heman und Jedithun, und die andern erwähleten, die mit namen benennet waren, zu dancken dem HErrn, daß seine Güte währet ewiglich.

42. Und mit ihnen Heman und Jedithun, mit trommeten und cymbeln zu klingen, und mit säytenspielen GOttes; die kinder aber Jedithun machte er zu Thorhütern.

43. Also zog alles volck hin, ein jeglicher in sein hauß; und David kehrete auch hin sein hauß zu segnen.

Das XVIII. (sonst) XVII. Capitel.

Der Tempelbau Davids wird eingestellet: Und der Messias verheissen.

ES *begab sich, da David in seinem hause wohnete, sprach er zu dem propheten Nathan: Sihe, ich wohne in einem cedern-hause, und die lade des bundes des HErrn ist unter den teppichen. *2. Sam. 7, 2.

2. Nathan sprach zu David: Alles, was in deinem hertzen ist, das thue; denn GOtt ist mit dir.

3. Aber in derselben Nacht kam das Wort GOttes zu Nathan, und sprach:

4. Gehe hin, und sage David, meinem knecht: So spricht der HErr: Du solt mir nicht ein hauß bauen zur wohnung.

5. Denn *ich habe in keinem hause gewohnet von dem Tage an, da ich die Kinder Israel ausgeführet, biß auf diesen Tag; sondern ich bin gewesen, wo die Hütte gewesen ist, und die Wohnung. *Es. 66, 1.

6. Wo ich gewandelt habe im gantzen Israel, habe ich auch zu der Richter einem in Israel je gesagt, dem ich gebot zu weiden mein volck, und gesprochen: Warum bauet ihr mir nicht ein Cedern-Hauß?

7. So sprich nun also zu meinem Knecht David: So spricht der HErr Zebaoth: Ich habe dich genommen von der Weide hinter den schaafen, daß du soltest seyn ein fürst über mein volck Israel;

8. Und bin mit dir gewesen, wo du hingegangen bist, und habe deine feinde außgerottet vor dir; und habe dir einen namen gemacht, wie die grossen auf erden namen haben.

9. Ich will aber meinem volck Israel eine stätte setzen, und will es pflantzen, daß es daselbst wohnen soll, und nicht mehr bewegt werde, und die bösen leute sollen es nicht mehr schwächen, wie vorhin,

10. Und zun zeiten, da ich den richtern gebot über mein volck Israel. Und ich will alle deine feinde demüthigen. Und verkündige dir, daß der HErr dir ein hauß bauen will.

11. Wenn aber *deine Tage aus sind, daß du hingehest zu deinen vätern, so will ich deinen saamen nach dir erwecken, der deiner söhne einer seyn soll, dem will ich sein königreich bestättigen. *2. Sam. 7, 12. 13. 2c.

12. Der soll mir ein hauß bauen, und ich will seinen stuhl bestättigen ewiglich.

13. Ich will sein vater seyn, und er soll mein sohn seyn. Und ich will meine barmhertzigkeit nicht von ihm wenden, wie ich sie von dem gewandt habe, der vor dir war;

14. Sondern ich will ihn setzen in mein hauß, und in mein königreich ewiglich, daß sein stuhl beständig sey ewiglich.

15. Und da Nathan nach allen diesen Worten und Gesicht mit David redete,

16. Kam der könig David, und blieb vor dem HErrn, und sprach: Wer bin ich, HErr GOtt? Und was ist mein hauß, daß du mich biß hieher gebracht hast?

17. Und das hat dich noch zu wenig gedaucht, GOtt, sondern hast über das hauß deines knechts noch von fernem zukünfftigen geredt; und du hast angesehen mich, als in der Gestalt eines Menschen, der in der Höhe GOtt der HERR ist.

18. Was soll David mehr sagen zu dir, daß du deinen knecht herrlich machest? Du erkennest deinen Knecht.

19. HErr, um deines knechts willen, nach deinem hertzen, hast du alle solch groß ding gethan, daß du kund thätest alle Herrlichkeit.

20. HErr, es ist deines gleichen nicht, und ist kein GOtt, denn du, von welchem wir mit unsern Ohren gehöret haben.

21. Und *wo ist ein volck auf erden, wie dein volck Israel, da ein GOtt hingegangen sey, ihm ein volck zu erlösen, und ihm selbst einen Namen zu machen, von grossen und schrecklichen dingen, heyden auszustossen vor deinem volck her, das du aus Egypten erlöset hast? *2. Sam. 7, 23. 2c.

22. Und hast dir dein volck Israel zum volck gemacht ewiglich; und du, HErr, bist ihr GOtt worden.

23. Nun, HErr, das wort, das du geredet hast über deinen knecht, und über sein hauß, werde wahr ewiglich; und thue, wie du geredet hast.

24. Und dein name werde wahr und groß ewiglich, daß man sage: Der HErr Zebaoth, der GOtt Israel, ist GOtt in Israel; und das hauß deines knechts David sey beständig vor dir.

25. Denn du, HErr, hast das *Ohr deines knechts geöffnet, daß du ihm ein hauß bauen wilst, darum hat dein knecht funden, daß er vor dir betet. *2. Sam. 7, 27. 2c.

26. Nun, HERR, du bist GOtt, und hast solch gutes deinem Knecht geredet.

27. Nun hebe an zu segnen das haus deines knechts, daß es ewiglich sey vor dir. Denn was du, HErr, segnest, das ist gesegnet ewiglich.

Das XIX. (sonst) XVIII. Capitel.

David bestellet, nach glücklich geführten Kriegen, Amtleute.

NAch diesem *schlug David die Philister, und demüthigte sie, und nahm Gath und ihre Töchter auß der Philister Hand. *Ps. 60, 2. 2c.

2. Auch schlug er die Moabiter, daß die Moabiter David unterthänig wurden, und Geschenck brachten.

3. Er schlug auch HadadEser, den König zu Zoba, in Hemath, da er hin zog, sein Zeichen aufzurichten am Wasser Phrath

4. Und David gewan ihm ab tausend wagen, sieben tausend reuter, und zwanzig tausend mann zu fuß. Und David verlähmete alle wagen, und behielt hundert wagen übrig.

5. Und die Syrer von Damasco kamen, dem HadadEser, dem könig zu Zoba, zu helffen. Aber David schlug derselben Syrer zwey und zwantzig tausend Mann;

6. Und legte Volck gen Damascon in Syria, daß die Syrer David unterthänig wurden, und brachten ihm geschencke. Denn der HErr halff David, wo er hinzog.

7. Und David nahm die güldene schilde, die HadadEsers knechte hatten, und brachte sie gen Jerusalem.

8. Auch nahm David aus den städten HadadEsers, Tibehat, und Chun, sehr viel ertzes, davon Salomo das eherne meer und säulen, und eherne Gefässe machte.

9. Und da Thogu, der könig zu Hemath, hörete, daß David alle macht HadadEsers, des königes zu Zoba, geschlagen hatte,

10. Sandte er seinen sohn Hadoram zum könige David, und ließ ihn grüssen und segnen, daß er mit HadadEser gestritten, und ihn geschlagen hatte; Deñ Thogu hatte einen streit mit HadadEser. Auch alle güldene silberne und eherne Gefässe

11. Heiligte der könig David dem HErrn, mit dem silber und golde, das er den heyden genommen hatte, nemlich den Edomitern, Moabitern, Ammonitern, Philistern und Amalekitern.

12. Und Abisai, der sohn Zeruja, schlug der Edomiter *im saltzthal achtzehen tausend, *Ps. 60, 2. 2c.

13. Und

13. Und legte volck in Edomäa, daß alle Edomiter David unterthänig waren. Deñ der HErr half David, wo er hinzog.

14. Also regierete David über das gantze Israel, und handhabete Gericht und Gerechtigkeit alle seinem Volck.

15. Joab, *der Sohn Zeruja, war über das Heer. Josaphat, der Sohn Ahilud, war Cantzler.

16. Zadok, der Sohn Ahitob, und Abimelech, der Sohn Abjathar, waren Priester, Sausa war Schreiber.

17. Benaja, der sohn Jojada, war über die Crethi und Plethi. Und die ersten söhne Davids waren dem Könige zur Hand.

Das XX. (sonst) XIX. Capitel.

David rächet sich an den hönischen Ammonitern.

UNd nach diesem starb Nahas, der König der Kinder Ammon; und sein sohn ward könig an seine statt.

2. Da gedachte David: Ich will Barmhertzigkeit thun an Hanon, dem Sohn Nahas, denn sein Vatter hat an mir Barmhertzigkeit gethan. Und sandte Boten hin, ihn zu trösten über seinen Vatter. Und da die Knechte David ins Land der Kinder Ammon kamen zu Hanon, ihn zu trösten;

3. Sprachen die Fürsten der Kinder Ammon zu Hanon: Meynest du, daß David deinen Vatter ehre vor deinen Augen, daß er Tröster zu dir gesandt hat? Ja, seine Knechte sind kommen zu dir, zu forschen und umzukehren, und zu verkundschafften das Land.

4. Da nahm Hanon die Knechte Davids, und beschor sie, und schnidte ihre Kleider halb ab bis an die Lenden, und ließ sie gehen.

5. Und sie gingen weg, und liessens David ansagen durch Männer. Er aber sandte ihnen entgegen, (denn die männer waren sehr geschändet.) Und der König sprach: Bleibet zu Jericho, bis euer Bart wachse, so kommet denn wieder.

6. Da aber die kinder Ammon sahen, daß sie stincken vor David, sandten sie hin, beyde Hanon und die kinder Ammon, tausend Centner silbers, Wagen und Reuter zu dingen auß Mesopotamia, auß Maecha und auß Zoba;

7. Und dingeten zwey und dreyssig tausend Wagen, und den könig Maecha mit seinem Volck; die kamen, und lagerten sich vor Medba. Und die kinder Ammon sammleten sich auch auß ihren städten, und kamen zum streit.

8. Da das David hörete, sandte er hin Joab mit dem gantzen Heer der Helden.

9. Die kinder Ammon aber waren außgezogen, und rüsteten sich zum streit vor der stadt thor. Die könige aber, die kommen waren, hielten im Felde besonders.

10. Da nun Joab sahe, daß vornen und hinter ihm streit wider ihn war, erwählete er auß aller jungen Mannschafft in Israel, und rüstete sich gegen die Syrer.

11. Das übrige Volck aber thät er unter die Hand Abisai, seines Bruders; daß sie sich rüsteten wider die kinder Amon.

12. Und sprach: Wenn mir die Syrer zu starck werden, so komm mir zu Hülffe: Wo aber die kinder Ammon dir zu starck werden, wil ich dir helffen.

13. Sey getrost, und laß uns getrost handeln für unser Volck, und für die städte unsers GOttes. *Der HERR thue, was ihm gefällt. * 1. Sam. 3, 18.

14. Und Joab machte sich herzu mit dem Volcke, das bey ihm war, gegen die Syrer zu streiten; und sie flohen vor ihm.

15. Da aber die kinder Ammon sahen, daß die Syrer flohen, flohen sie auch vor Abisai, seinem Bruder, und zogen in die stadt. Joab aber kam gen Jerusalem.

16. Da aber die Syrer sahen, daß sie vor Israel geschlagen waren, sandten sie Boten hin, und brachten herauß die Syrer jenseit dem Wasser. Und Sophach, der Feldhauptmann HadadEsers, zog vor ihnen her.

17. Da das David angesagt ward, sammlete er zu Hauffe das gantze Israel, und zog über den Jordan, und da er an sie kam, rüstete er sich an sie. Und David rüstete sich gegen die Syrer zum streit, und sie stritten mit ihm.

18. Aber die Syrer flohen vor Israel. Und David erwürgete der Syrer sieben tausend Wagen, und viertzig tausend Mann zu Fusse; dazu tödtete er Sophach, den Feldhauptmann.

19. Und da die knechte HadadEsers sahen, daß sie vor Israel geschlagen waren, machten sie Friede mit David und seinen knechten. Und die Syrer wolten den kindern Ammon nicht mehr helffen.

Das XXI. (sonst XX.) Capitel.

Davids Krieg und Sieg wider die Ammoniter und Philister.

UNd da das jahr um war, zur zeit, wann die könige ausziehen, führete Joab die heer-macht, und verderbete der kinder Ammon land, kam und belagerte Rabba, David aber blieb zu Jerusalem, und Joab schlug Rabba, und zerbrach sie.

2. Und David nahm die Kron ihres Königes von seinem Haupte, und fand daran einen Centner Goldes schwer, und Edelgesteine; und sie ward David auf sein Haupt gesetzt. Auch führete er aus der Stadt sehr viel Raubs.

3. Aber das Volck darinnen führete er herauß, und theilete sie mit sägen und eisern Hacken und Keilen. Also thät David allen Städten der Kinder Ammon. Und David zog sammt dem Volck wieder gen Jerusalem.

4. Darnach erhub sich ein Streit zu Gaser mit den Philistern. Dazumal *schlug Sibechai, der Husathiter, den Sibai, der aus den Kindern der Riesen war, und demüthigte ihn. *cap. 12, 29. 2. Sam. 21, 18.

5. Und es erhub sich noch *ein streit mit den Philistern. Da schlug Elhanan, der Sohn Jair, den Lahemi, den Bruder Goliath, den Gathiter, welcher hatte eine spieß stange, wie ein Weber-Baum. *2. Sam. 21, 19.

6. Abermahl ward ein streit zu Gath. *Da war ein grosser Mann, der hatte je sechs Finger, und sechs Zeen, die machen vier und zwantzig, und er war auch von den Riesen gebohren, *2. Sam. 21, 20.

7. Und *höhnete Israel. Aber Jonathan, der sohn Simea des Bruders Davids, schlug ihn. *1. Sam. 17, 10.

8. Diese waren geboren von den Riesen zu Gath; und fielen durch die Hand Davids, und seiner Knechte.

Das XXII. (sonst XXI.) Capitel.

Dreytägige Pestilentz durch Zählung des Volcks verursachet.

UNd* der satan stund wider Israel, und gab David eins, daß er Israel zählen ließ. * 2. Sam. 24, 1.

2. Und David sprach zu Joab, und zu des Volcks Obersten: Gehet hin, zählet Israel, von Berseba an biß gen Dan; und bringets zu mir, daß ich wisse, wie viel ihr ist.

3. Joab sprach: Der HERR thue zu seinem Volck, wie sie jetzt sind, hundertmal so viel. Aber, mein HErr König, sind sie nicht alle meines HErrn knechte? Warum fraget denn mein HERR darnach? Warum soll eine schuld auf Israel kommen?

4. Aber des Königes Wort ging fort wider Joab. Und Joab zog auß, und wandelte durchs gantze Israel, und kam gen Jerusalem,

5. Und gab die Zahl des gezählten Volcks David. Und es war des gantzen Israel eilf hundert mal tausend Mann, die das schwert außzogen; und Juda vier hundert mal und siebenzig tausend Mann, die das schwert außzogen.

6. Levi aber und Benjamin zählete er nicht unter diese; denn es war dem Joab des königes Wort ein Gräuel.

7. Aber solches gefiel GOtt übel; denn er schlug Israel.

8. Und David sprach zu GOtt: Ich habe schwerlich gesündiget, daß ich das gethan habe. Nun aber nim weg die Missethat deines knechts, denn ich habe fast thörlich gethan.

9. Und der HERR redete mit Gad, dem schauer Davids, und sprach:

10. Gehe hin, rede mit David, und sprich: So spricht der HErr: Dreyerley lege ich dir vor, erwähle dir der eines, das ich dir thue.

11. Und da Gad zu David kam, sprach er zu ihm: So spricht der HErr: Erwähle dir

12. Entweder drey Jahr Theurung, oder drey Monden Flucht vor deinen widersachern, und vor dem schwert deiner Feinde, daß dichs ergreiffe, oder drey Tage das

Schwert des HErrn, und Pestilentz im Lande, daß der Engel des HErrn verderbe in allen grentzen Israel. So sihe nun zu, was ich antworten soll dem, der mich gesandt hat.

13. David sprach zu Gad: mir ist fast angst; doch, ich will in die hand des HErrn fallen, denn seine Barmhertzigkeit ist sehr groß, und will nicht in Menschen Hände fallen.

41. Da ließ der HERR Pestilentz in Israel kommen, daß siebentzig tausend Mann fielen auß Israel.

15. Und GOtt sandte den Engel gen Jerusalem, sie zu verderben. Und im Verderben sahe der HERR drein, und reuete ihn das Ubel, und sprach zum Engel, dem Verderber: Es ist gnug; laß deine Hand ab. Der Engel aber des HErrn stund bey der Tennen Arnan, des Jebusiters.

16. Und David hub seine Augen auf, und sahe den Engel des HErrn stehen zwischen Himel und Erden, und ein bloß Schwert in seiner Hand außgereckt über Jerusalem. Da fiel David und die ältesten mit säcken bedeckt auf ihr antlitz.

17. Und David sprach zu GOtt: Bin ichs nicht, der das Volck zählen hieß? Ich bins, der gesündiget und das Ubel gethan hat; diese Schaafe aber, was haben sie gethan? HErr, mein GOtt, laß deine Hand wider mich und meines Vatters Hauß, und nicht wider dein Volck seyn, zu plagen.

18. Und der Engel sprach zu Gad, daß er David solte sagen, daß David hinauf gehen, und dem HErrn einen Altar aufrichten solte, in der Tennen Arnan, des Jebusiters.

19. Also gieng David hinauf, nach dem Worte Gad, das er geredet hatte in des HERRN Namen.

20. Arnan aber, da er sich wandte, und sahe den Engel, und seine vier Söhne mit ihm, versteckten sie sich; denn Arnan drasch Weitzen.

21. Als nun David zu Arnan gieng, sahe Arnan, und ward Davids gewahr, und gieng herauß auß der Tennen, und betete David an mit seinem Antlitz zur Erden.

22. Und David sprach zu Arnan: Gib mir Raum in der Tennen, daß ich einen Altar dem HERRN drauf baue. Um voll Gelt solt du mir ihn geben, auf daß *die Plage von dem Volck aufhöre. *4. Mos. 25, 8.

23. Arnan aber sprach zu David: Nimm dir, und mache, mein Herr König, wie dirs gefällt. Sihe, ich gebe das Rind zum Brand-Opffer, und das Geschirr zu Holtz, und Weitzen zum Speiß-Opffer, alles gebe ichs.

24. Aber der König David sprach zu Arnan: Nicht also, sondern um voll Gelt will ichs kauffen. Denn ich will nicht, das dein ist, nehmen vor dem HERRN, und wills nicht umsonst haben zum Brand-Opffer.

25. Also gab David Arnan um den Raum Gold, am Gewicht sechs hundert Seckel.

26. Und David bauete daselbst dem HERRN einen Altar, und opferte Brandopfer und Danckopfer. Und da er den HERRN anrief, erhörete er ihn durchs Feuer vom Himmel auf dem Altar des Brandopfers.

27. Und der HErr sprach zum Engel, daß er sein Schwert in seine Scheide kehrete.

28. Zur selbigen Zeit, da David sahe, daß ihn der HErr erhöret hatte auf dem Platz Arnan, des Jebusiters, pflegte er daselbst zu opfern.

29. Denn die Wohnung des HErrn, die Mose in der Wüsten gemacht hatte, und der Brand-Opfers Altar war zu der Zeit *in der Höhe zu Gibeon. *cap. 17, 39.

30. David aber konte nicht hingehen vor denselben, GOtt zu suchen: so war er erschrocken vor dem Schwert des Engels des HERRN.

Cap. 23. (22) v. 1. Und David sprach: Hie soll das Hauß GOttes, des HERRN, seyn, und diß der Altar zum Brand-Opfer Israel.

Das 23. (sonst 22.) Capitel.

Nothwendige Vorbereitung zum Tempel-Bau.

UND David hieß versammlen *die Fremdlingen, die im Lande Israel waren; und bestellete Steinmetzen, steine zu hauen, das Hauß GOttes zu bauen. *2. Chron. 2, 17.

3. Und David bereitete viel Eisens zu Nägeln an die Thüren in den Thoren, und was zu nageln wäre, und so viel Ertzes, das nicht zu wägen war.

4. Auch Cedernholtz ohne Zahl, denn die von Zidon und Tyro brachten viel Cedernholtz zu David.

5. Denn David gedachte: Mein Sohn Salomo ist ein Knabe, und zart, das Hauß aber, das dem HErrn soll gebauet werden, soll groß seyn, daß sein Name und Ruhm erhaben werde in allen Landen, darum will ich ihm vorrath schaffen. Also schaffete David viel vorraths vor seinem tode.

6. Und er rieff seinem sohn Salomo, und gebot ihm zu bauen das Hauß des HERRN, des GOttes Israel,

7. Und sprach zu ihm: Mein sohn, ich hatte es im sinn, dem namen des HErrn, meines GOttes, ein hauß zu bauen;

8. Aber das Wort des HErrn kam zu mir, und sprach: Du hast viel Bluts vergossen, und grosse Kriege geführet: darum solt du meinem Namen nicht ein Hauß bauen, weil du so viel Bluts auf die Erde vergossen hast vor mir.

9. Sihe, der sohn, der dir geboren soll werden, der wird ein ruhiger Mann seyn: Deñ ich will ihn ruhen lassen von allen seinen feinden umher: Deñ er soll Salomo heissen, deñ ich will Friede und Ruhe geben über Israel sein Lebenlang.

10. Der soll meinem namen ein Hauß bauen. Er soll mein sohn seyn, und ich will sein Vatter seyn. Und ich will seinen königlichen stuhl über Israel bestättigen ewiglich.

11. So wird nun, mein sohn, der HERR mit dir seyn, und wirst glückselig seyn, daß du dem HERRN, deinem GOTT, ein Hauß bauest, wie er von dir geredt hat.

12. Auch wird der HERR dir geben Klugheit und Verstand, und wird dir Israel befehlen; daß du haltest das Gesetz des HERRN, deines GOTTES.

13. Denn aber wirst du glückselig seyn, wenn du dich hältest, daß du thust nach den Geboten und Rechten, die der HERR Mose geboten hat an Israel. *Sey getrost und unverzagt, fürchte dich nicht, und zage nicht. *5. B. Mos. 31, 6.

14. Sihe, ich habe in meiner Armuth verschaffet zum Hause des HErrn hundert tausend centner Goldes, und tausend mal tausend centner Silbers, dazu Ertz und Eisen ohne Zahl, denn es ist sein zu viel; auch Holtz und steine habe ich geschickt, deß magst du noch mehr machen.

15. So hast du viel Arbeiter, Steinmetzen und Zimmerleute, an Stein und Holtz, und allerley Weysen auf allerley Arbeit,

16. An gold, silber, ertz und eisen ohne zahl. So mache dich auf, und richte es auß; der HERR wird mit dir seyn.

17. Und David gebot allen Obersten Israel, daß sie seinem Sohn Salomo hülffen.

18. Ist nicht der HErr, euer GOtt, mit euch, und hat euch ruhe gegeben umher? Denn er hat die Einwohner des Landes in eure Hände gegeben, und das Land ist unterbracht vor dem HERRN und vor seinem Volck.

19. So gebet nun euer Hertz und eure Seele den HErrn, euren GOtt, zu suchen. Und machet euch auf, und bauet GOtt, dem HErrn, ein Heiligthum, daß man die Lade des Bundes des HErrn, und die heiligen Gefässe GOttes, ins Hauß bringe, das dem Namen des HERRN gebauet soll werden.

Cap. 24. (23.) v. 1. Also machte David seinen Sohn Salomo zum Könige über Israel, da er alt und des Lebens satt war.

Das XXIV. (sonst XXIII.) Capitel.

Der Leviten Zahl, Ordnung und Amt.

UND David versammlete alle Obersten in Israel, und die Priester und Leviten,

3. Daß man die Leviten zählete, von dreyssig Jahren und drüber. Und ihre Zahl war von Haupt zu Haupt, daß starcke Mann waren, acht und dreyssig tausend.

4. Auß welchen wurden vier und zwantzig tausend verordnet, die das Werck am Hause des HErrn trieben, und sechs tausend Amtleuthe und Richter,

5. Und vier tausend Thorhüter, und vier tausend Lobsänger des HErrn mit Säytenspielen, die ich gemacht habe lob zu singen.

6. Und

6. Und David machte die ordnung unter den kindern Levi, nemlich unter Gerson, Kahath und Merari.
7. Die Gersoniter waren: Laedan und Simei.
8. Die kinder *Laedan, der erste Jehiel, Sethan und Joel, die drey. *c. 27, 21.
9. Die kinder aber Simei waren: Salomith, Hasiel und Haran, die drey. Diese waren die Vornehmsten unter den Vätern von Laedan.
10. Auch waren diese Simei kinder: Jahath, Sina, Jeus und Bria. Diese vier waren auch Simei kinder.
11. Jahath aber war der erste, Sina der andere. Aber Jeus und Bria hatten nicht viel kinder, darum wurden sie für eines Vaters Hauß gerechnet.
12. Die kinder Kahath waren: Amram, Jezehar, Hebron und Usiel, die viere.
13. Die kinder Amram *waren Aaron und Mose. Aaron aber † ward abgesondert, daß er geheiliget würde zum allerheiligsten, er und seine söhne ewiglich, zu räuchern vor dem HErrn, und zu dienen, und zu segnen in dem namen des HErrn ewiglich. *2. Mos. 6, 20. † Ebr. 5, 4.
14. Und Mose, des Mannes GOttes, kinder wurden genennet unter den Leviten stamm.
15. Die kinder aber Mose waren: Gersom und Elieser.
16. Die kinder Gersom, der erste war Sebuel.
17. Die kinder Elieser, der erste war Rehabja. Und Elieser hatte keine andere kinder. Aber der kinder Rehabja waren viel drüber.
18. Die kinder Jezehar waren: Salomith, der erste.
19. Die kinder Hebron waren: Jerja, der erste, Amarja, der ander, Jehasiel, der dritte, und Jakmeam, der vierte.
20. Die kinder Usiel waren: Micha, der erste, und Jesia, der ander.
21. Die kinder Merari waren: Maheli und Musi. Die kinder Maheli waren: Eleasar und Kis.
22. Eleasar aber starb, und hatte keine söhne, sondern töchter; und die kinder Kis, ihre brüder, nahmen sie.
23. Die kinder Musi waren: Maheli, Eder und Jeremoth, die drey. *cap. 5, 23.
24. Das sind die Kinder Levi unter ihrer Väter Häusern, und vornehmste der Väter, die gerechnet wurden nach der Namen Zahl, bey den Häuptern, welche thäten das Geschäffte des Amts im Hause des HERRN; von zwantzig Jahren und drüber.
25. Denn David sprach: Der HErr, der GOtt Israel, hat seinem Volck ruhe gegeben, und wird zu Jerusalem wohnen ewiglich.
26. Auch unter den Leviten wurden gezehlet der kinder Levi von zwantzig jahren, und drüber, daß sie die wohnung nicht tragen durften, mit all ihrem geräthe ihres amts.
27. Sondern nach den letzten Worten Davids,
28. Daß sie stehen solten unter der Hand der Kinder Aaron, zu dienen im Hause des HErrn, im Hofe, und zu den Kasten, und zur Reinigung, und zu allerley Heiligthum, und zu allem Werck des Amts im Hause GOttes,
29. Und zum Schaubrot, zum Semmelmehl, zum Speißopfer, zu ungesäuerten Fladen, zur Pfannen, zu rösten, und zu allem Gewicht und Maaß;
30. Und zu stehen *des Morgens zu dancken, und zu loben den HErrn, des abends auch also. *Ps. 92, 3.
31. Und alle Brandopfer dem HErrn zu opfern auf die Sabbathen, Neumonden und Feste, nach der zahl und gebühr, alle Wege vor dem HErrn;
32. Daß sie warten der Hut an der Hütten des Stiffts und des Heiligthums, und der Kinder Aaron, ihrer Brüder, zu dienen im Hause des HERRN.

Das XXV. (sonst XXIV.) Capitel.

Obersten im Heiligthum und ihre Diener.

ABer diß war die ordnung der kinder Aaron. Die kinder Aaron waren: Nadab, Abihu, Eleasar und Ithamar.
2. Aber *Nadab und Abihu sturben vor ihrem Vater, und hatten keine kinder. Und Eleasar und Ithamar wurden Priester. *3. Mos. 10, 1. 2. ꝛc.
3. Und David *ordnete sie also: Zadok aus den kindern Eleasar, und Ahimelech aus den kindern Ithamar, nach ihrer zahl und amt. *2. Chron. 8, 14.
4. Und wurden der kinder Eleasar mehr funden zu vornehmsten starcken männern, denn der kinder Ithamar. Und er ordnete sie also, nehmlich sechzehen aus den kindern Eleasar, zu obersten unter ihrer väter haus, und acht aus den kindern Ithamar, unter ihrer väter Haus.
5. Er ordnete sie aber durchs loos, darum, daß beyde aus Eleasar und Ithamar kindern obersten waren im Heiligthum, und obersten vor GOtt.
6. Und der schreiber Semaja, der sohn Nethaneel, aus den Leviten, beschrieb sie vor dem könige, und vor den obersten, und vor Zadok, dem priester, und vor *Ahimelech, dem sohn Abjathar, und vor den obersten vätern unter den priestern und Leviten, nemlich ein vatershauß für Eleasar, und das andere für Ithamar. *c. 19, 16.
7. Und das erste loos fiel auf Jojarib. Das andere auf Jedaja.
8. Das dritte auf Harim. Das vierdte auf Seorim.
9. Das fünfte auf Malchija. Das sechste auf Mejamin.
10. Das siebende auf Hakoz. Das achte auf Abia.
11. Das neundte auf Jesua. Das zehnte auf Sechanja.
12. Das eilfte auf Eliasib. Das zwölfte auf Jakim.
13. Das dreyzehente auf Hupa. Das vierzehende auf Jesebeab.
14. Das fünfzehente auf Bilga. Das sechzehente auf Immer.
15. Das siebenzehente auf Hesir. Das achtzehente auf Hapizez.
16. Das neunzehente auf Pethahja. Das zwantzigste auf Jeheskel.
17. Das ein und zwantzigste auf Jachin. Das zwey und zwantzigste auf Gamul.
18. Das drey und zwantzigste auf Delaja. Das vier und zwantzigste auf Maasia.
19. Das ist ihre ordnung nach ihrem amt, zu gehen in das haus des HErrn, nach ihrer weise unter ihrem vater Aaron, wie ihnen der HErr, der GOtt Israel, geboten hat.
20. Aber unter den andern kindern Levi, war unter den kindern Amram, Subael. Unter den kindern Subael war Jehdea.
21. Unter den kindern Rehabja war der erste Jesia.
22. Aber unter den Jezeharitern war Slomoth. Unter den Kindern Slomoth war Jahath.
23. Die kinder Hebron waren: Jeria der erste, Amarja der ander, Jahesiel der dritte, Jakmeam der vierdte.
24. Die kinder Usiel waren Micha. Unter den kindern Micha war Samir.
25. Der bruder Micha war Jesia. Unter den kindern Jesia war Sacharja.
26. Die kinder Merari waren: Maheli und Musi, deß sohn war Jaesia.
27. Die kinder Merari von Jaesia, seinem sohn, waren: Soham, Sacur und Ibri.
28. Maheli aber hatte Eleasar, denn er hatte keine söhne.
29. Von Kis: Die kinder Kis waren: Jerahmeel.
30. Die kinder Musi waren: Maheli, Eder und Jeremoth. Das sind die kinder der Leviten, unter ihrer väter hause.
31. Und man warf für sie auch das loos neben ihren brüdern, den kindern Aaron, vor dem könige David, und Zadok, und Ahimelech, und vor den obersten vätern unter den priestern und Leviten, dem kleinesten bruder eben so wohl, als dem Obersten unter den Vätern.

Das XXVI. (sonst XXV.) Capitel.

Ordnung der heiligen Sänger.

UNd *David sammt den Feldhauptleuten sonderte ab zu ämtern unter den kindern Assaph, Heman und Jedithun, die Propheten, mit Harpffen, Psaltern und Cymbeln; und sie wurden gezählet zum Werck nach ihrem Amt. *Sir. 47, 11.

2. Unter den kindern Assaph war: Sacur, Joseph, Nethanja, Asarela, kinder Assaph, unter Assaph, der da weissagete bey dem könige.

3. Von Jedithun. Die kinder Jedithun waren: Gedalja, Zori, Jesaja, Hasabja, Mathithja, die sechse unter ihrem vater Jedithun, mit harfen, die da weissageten zu dancken und zu loben den HERRN.

4. Von Heman. Die kinder Heman waren: Bukja, Mathanja, Usiel, Sebuel, Jerimoth, Hananja, Hanani, Eliatha, Gidalthi, RomamthiEser, Jasbekasa, Mallothi, Hothir und Mahesioth.

5. Diese waren alle kinder Heman, des schauers des königes in den worten GOttes, das horn zu erheben; den GOtt hatte Heman vierzehen söhne und drey töchter gegeben.

6. Diese waren alle unter ihren vätern Assaph, Jedithun und Heman, zu singen im hause des HErrn mit cymbeln, psaltern, und harfen, nach dem amt im hause GOttes bey dem Könige.

7. Und es war ihre zahl, sammt ihren brüdern, die im gesang des HErrn gelehrt waren, allesammt meister, zwey hundert und acht und achtzig.

8. Und sie wurfen loos über ihr amt zugleich, dem kleinesten wie den grössesten, dem Lehrer wie den Schüler.

9. Und das erste loos fiel unter Assaph auf Joseph. Das andere auf Gedalja sammt seinen brüdern und söhnen, der waren zwölffe.

10. Das dritte auf Sacur, sammt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölffe.

11. Das vierdte auf Jezri, sammt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölffe.

12. Das fünffte auf Nethanja, sammt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölffe.

13. Das sechste auf Bukja, sammt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölffe.

14. Das siebende auf Jesreela, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

15. Das achte auf Jesaja, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

16. Das neundte auf Mathanja, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

17. Das zehente auf Simei, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

18. Das eilfte auf Asareel, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

19. Das zwölffte auf Hasabja, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

20. Das dreyzehende auf Subael, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

21. Das vierzehende auf Mathithja, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

22. Das fünffzehende auf Jeremoth, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

23. Das sechzehende auf Ananja, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

24. Das siebenzehende auf Jasbekasa, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

25. Das achtzehende auf Hanani, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

26. Das neunzehende auf Mallothi, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

27. Das zwanzigste auf Eliatha, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

28. Das ein und zwantzigste auf Hothir, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

29. Das zwey und zwantzigste auf Gidalthi, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

30. Das drey und zwantzigste auf Mahesioth, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

31. Das vier und zwantzigste auf RomamthiEser, sammt seinen söhnen und brüdern, der waren zwölffe.

Das XXVII. (sonst XXVI.) Capitel.

Bestellung der Thorhüter, Schatzmeister und Richter.

Von der Ordnung der *thorhüter. Unter den Korhitern war Meselemja, der sohn Kore, aus den kindern Assaph. *2. Chron. 8, 14.

2. Die kinder aber Meselemja waren diese: Der erstgebohrne Sacharja, der ander Jediael, der dritte Sebadja, der vierdte Jathniel,

3. Der fünffte Elam, der sechste Johanan, der siebende Eltoenai.

4. Die kinder aber ObedEdom waren diese: der erstgebohrne Semaja, der ander Josabad, der dritte Joah, der vierdte Sachar, der fünffte Nethaneel,

5. Der sechste Ammiel, der siebende Isaschar, der achte Pegulthai; denn GOtt hatte ihn gesegnet.

6. Und seinem sohn Semaja wurden auch söhne gebohren, die im Hause ihrer Väter herrscheten; denn es waren starcke Helden.

7. So waren nun die kinder Semaja: Athni, Rephael, Obed und Elsabad, deß brüder fleißige Leute waren: Elihu und Samachja.

8. Diese waren alle aus den kindern ObedEdom, sie sammt ihren kindern und brüdern, fleißige Leute, geschickt zu ämtern, waren zwey und sechtzig von ObedEdom.

9. Meselemja hatte kinder und brüder, fleißige Männer, achtzehen.

10. Hossa aber aus den kindern Merari hatte kinder, den vornehmsten Simri; denn es war der erstgebohrne nicht da, darum setzte ihn sein vater zum vornehmsten.

11. Den andern Hilkia, den dritten Tebalja, den vierten Sacharja. Aller kinder und brüder Hossa waren dreyzehen.

12. Diß ist die Ordnung der Thorhüter unter den häuptern der helden am amt, neben ihren brüdern, zu dienen im hause des HERRN.

13. Und das Loos ward geworffen, dem kleinen wie dem grossen, unter ihrer väter hause, zu einem jeglichen Thor.

14. Das loos gegen morgen fiel auf Meselemja; aber seinem sohn Sacharja, der ein kluger rath war, warf man auch das loos, und fiel ihm gegen mitternacht.

15. ObedEdom aber gegen mittag, und seinen Söhnen bey dem Hause Esupim.

16. Und Supim und Hossa gegen abend bey dem thor, da man gehet auf der strassen der brandopffer, da die hut neben andern stehen.

17. Gegen dem morgen waren der Leviten sechse, gegen mitternacht des tages viere, gegen mittag des tages viere. Bey Esupim aber je zween und zween.

18. An Parbar aber gegen abend viere an der strassen und zween an Parbar.

19. Diß sind die Ordnungen der thorhüter, unter den kindern der Korhiter, und den kindern Merari.

20. Von den Leviten aber war Ahia über die schätze des Hauses GOttes, und über die schätze, die geheiliget wurden.

21. Von den kindern Laedan, der kinder der Gersoniten. Von Laedan waren häupter der väter, nemlich die Jehieliti.

22. Die kinder der Jehieliten waren: Setham und sein bruder Joel, über die schätze des hauses des HERRN.

23. Unter den Amramiten, Jezehariten, Hebronitern und Usieliten,

24. War *Sebuel, der sohn Gersom, des sohns Mose, Fürst über die schätze. *c. 24, 16.

25. Aber sein* bruder Elieser, hatte einen sohn Rehabja, des sohn war Jesaja, deß sohn war Joram, deß sohn war Sichri, deß sohn war Selomith. *c. 24, 17.

26. Derselbe Selomith und seine brüder waren über alle schätze der geheiligten, welche der könig David heiligte, und die obersten väter unter den obersten über tausend und über hundert, und die obersten im heer.

27. Von streiten und rauben hatten sie es geheiliget, zu bessern das hauß des HERRN.

28. Auch alles, was Samuel, der seher, und Saul, der sohn Kis, und Abner, der sohn Ner, und Joab, der sohn Zeruja, geheiliget hatten, alles geheiligte war unter der hand Selomith und seiner brüder.

29. Unter

29. Unter den Jezehariten war Chenanja mit seinen söhnen zum werck draussen über Israel, amtleuthe und richter.

30. Unter den Hebroniten aber war: Hasabja und seine Brüder, fleißige Leute, tausend und sieben hundert, über die Amt Israel, disseit des Jordans, gegen abend, zu allerley Geschäfft des HErrn, und zu dienen dem Könige.

31. Item, unter den Hebroniten war Jerja, der vornehmste unter den Hebroniten seines Geschlechts unter den Vättern. Es wurden aber unter ihnen gesucht und funden, im vierzigsten Jahr des Königreichs David, fleissige Männer zu Jaeser in Gilead.

32. Und ihre Brüder fleißige Männer zwey tausend und sieben hundert oberste Vätter. Und David setzte sie über die Rubeniter, Gaditer, und den halben Stamm Manasse, zu allen Händeln GOttes und des Königes.

Das XXVIII. (sonst XXVII.) Capitel.

Davids Feld-Obersten: Fürsten: Amtleute und Hof-Räthe.

DJe Kinder Israel aber nach ihrer Zahl waren Häupter der Vätter, und über tausend, und über hundert, und Amtleute, die auf den König warteten, nach ihrer Ordnung, ab- und zu zuziehen, einen jeglichen Monden einer, in allen Monden des Jahrs. Eine jegliche Ordnung aber hatte vier und zwantzig tausend.

2. Uber die erste Ordnung des ersten Monden war *Jasabeam, der Sohn Sabdiel; und unter seiner Ordnung waren vier und zwantzig tausend. *cap. 12, 11.

3. Auß den Kindern aber Peretz war der oberste über alle Hauptleute der Heere im ersten Monden.

4. Uber die Ordnung des andern Monden war *Dodai, der Ahohiter, und Mikloth war Fürst über seine Ordnung; und unter seiner Ordnung waren vier und zwantzig tausend. *cap. 12, 12. 2. Sam. 23, 9.

5. Der dritte Feld-Hauptmann des dritten Monden, der oberste war Benaja, der sohn Jojada, des Priesters; und unter seiner ordnung waren vier und zwanzig tausend.

6. Das ist der Benaja, der * Held unter dreyßigen und über dreyßige; und seine Ordnung war unter seinem sohn Ammi Sabad. *cap. 12, 24. 2. Sam. 23, 22.

7. Der vierte im vierten Monden war Asahel, Joabs Bruder, und nach ihm Sabadja, sein Sohn; und unter seiner Ordnung waren vier und zwantzig tausend.

8. Der fünffte im fünfften Monden war Samehuth, der Jesrahiter; und unter seiner Ordnung waren vier und zwantzig tausend.

9. Der sechste im sechsten Monden war * Ira, der Sohn Ikkes, der Thekoiter; und unter seiner Ordnung waren vier und zwantzig tausend. * 1. Sam. 23, 26.

10. Der siebende im siebenden Monden war Helez, der Peloniter, auß den Kindern Ephraim; und unter seiner Ordnung waren vier und zwantzig tausend.

11. Der achte im achten Monden war * Sibechai, der Husathiter, auß den Sarehitern; und unter seiner Ordnung waren vier und zwantzig tausend. *2. Sam. 21, 18.

12. Der neunte im neunten Monden war Abieser, der Anthothiter, auß den Kindern Jemini; und unter seiner Ordnung waren vier und zwantzig tausend.

13. Der zehende im zehenden Monden war Maherai, der Netophatiter auß den Serahitern; und unter seiner Ordnung waren vier und zwantzig tausend.

14. Der eilfte im eilften Monden war * Benaja, der Pirgathoniter, auß den Kindern Ephraim; und unter seiner Ordnung waren vier und zwantzig tausend. * cap. 12, 31.

15. Der zwölffte im zwölfften Monden war * Heldai, der Netophatiter, auß Athniel; und unter seiner Ordnung waren vier und zwantzig tausend. * cap. 12, 30.

16. Uber die Stämme Israel aber waren diese: Unter den Rubenitern war Fürst Elieser, der Sohn Sichri. Unter den Simeonitern war Sephatja, der Sohn Maecha.

17. Unter den Leviten war Hasabja, der Sohn Kemuel. Unter den Aaronitern war Zadok.

18. Unter Juda war Elihu, auß den Brüdern David. Unter Isaschar war Amri, der Sohn Michael.

19. Unter Sebulon war Jesmaja, der Sohn Obadja. Unter Naphthali war Jeremoth, der Sohn Asriel.

20. Unter den Kindern Ephraim war Hosea, der Sohn Asasja. Unter dem halben Stamme Manasse war Joel, der Sohn Pedaja.

21. Unter dem halben Stamme Manasse in Gilead war Iddo, der Sohn Sacharja. Unter Benjamin war Jaesiel, der Sohn * Abner. * 2. Sam. 3, 28.

22. Unter Dan war Asareel, der Sohn Jeroham. Das sind die Fürsten der Stämme Israel.

23. Aber David nahm die Zahl nicht derer, die von zwantzig Jahren und drunter waren; denn der HERR hatte geredt, Israel zu mehren, wie die Sterne am Himmel.

24. Joab aber, der Sohn Zeruja, der hatte angefangen zu zählen, und vollendete es nicht; denn es kam darum ein Zorn über Israel; darum kam die Zahl nicht in die Chronica des Königes Davids.

25. Uber den Schatz des Königes war Asmaveth, der Sohn Adiel; und über die Schätze aufm Lande in Städten, Dörfern und Schlössern war Jonathan, der sohn Usia.

26. Uber die Ackerleuthe, das Land zu bauen, war Esri, der Sohn Chelub.

27. Uber die Weinberge war Simei, der Ramathiter. Uber die Weinkeller und Schätze des Weins war Sabdi, der Siphimiter.

28. Uber die Oelgarten und Maulbeerbäume in den Auen war Baal Hanan, der Gaderiter. Uber den Oel-Schatz war Joas.

29. Uber die Weide-Rinder zu Saron war Sitrai, der Saroniter. Aber über die Rinder in Gründen war Saphat, der Sohn Adlai.

30. Uber die Cameele war Obil, der Ismaeliter. Uber die Esel war Jehedja, der Meronothiter.

31. Uber die schaafe war Jasis, der Hagariter. Diese waren alle Obersten über die Güter des Königes Davids.

32. Jonathan aber, Davids Vetter, war der Rath und Hoffmeister und Cantzler. Und Jethiel, der sohn Hochmoni, war bey den kindern des Königes.

33. * Ahitophel war auch Rath des Königes. Husai, der Arachiter, war des Königes Freund. * 2. Sam. 15, 12.

34. Nach Ahitophel war Jojada, der sohn Benaja, und Abjathar. Joab aber war Feldhauptmann des königes.

Das XXIX. (sonst XXVIII.) Capitel.

Davids letzter Reichs-Tag, wegen des Tempelbaues angestellet.

UNd David versammlete gen Jerusalem alle Obersten Israel, nemlich die Fürsten der Stämme, die Fürsten der Ordnungen, die auf den König warteten, die Fürsten über tausend, und über hundert, die Fürsten über die Güter und Vieh des Königes und seiner Söhne, mit den Kämmerern, die Krieges-Männer, und alle tapfere Männer.

2. Und David, der könig, stund auf seinen füssen, und sprach: Höret mir zu, meine brüder und mein volck: Ich hatte mir vorgenommen ein haus zu bauen, da ruhen solte die lade des bundes des HErrn, und ein fußschemel den füssen unsers GOttes, und hatte mich geschicket zu bauen.

3. Aber GOtt ließ mir sagen: * Du solt meinem namen nicht ein haus bauen; denn du bist ein kriegesman, und hast Blut vergossen. *2. Sam. 7, 5. 1. Kön. 5, 3.

4. Nun hat der HErr, der GOtt Israel, mich erwählet aus meines vaters gantzem hause, daß ich könig über Israel seyn solte ewiglich. Denn er hat Juda erwählet zum Fürstenthum, und im hause Juda meines vaters haus; und unter meines vaters kindern hat er gefallen gehabt an mir, daß er mich über gantz Israel zum Könige machte.

5. Und unter allen meinen Söhnen (denn der HErr hat mir viel Söhne gegeben) hat * er meinen sohn Salomo erwählet, daß er sitzen soll auf dem stuhl des königreichs des HErrn über Israel. *Weißh. 9, 7.

6. Und hat mir geredet: * Dein sohn Salomo soll mein haus und hof bauen: denn ich habe ihn mir erwählet zum sohn, und ich will sein vater seyn. * 2. Sam. 7, 13.

7. Und will sein königreich bestättigen ewiglich, so er wird

wird anhalten, daß er thue nach meinen Geboten und Rechten, wie es heute stehet.

8. Nun vor dem gantzen Israel, der gemeine des HErrn, und vor den Ohren unsers GOttes: So haltet und suchet alle Gebote des HErrn, eures GOttes; auf daß ihr besitzet das gute Land, und beerbet auf eure Kinder nach euch ewiglich.

9. Und du, mein sohn Salomo, erkenne den GOtt deines vaters, und diene ihm mit gantzem hertzen, und mit williger Seele. Denn * der HErr suchet alle Hertzen, und verstehet aller gedancken tichten. Wirst du ihn suchen, so wirst du ihn finden; wirst du ihn aber verlassen, so wird er dich verwerffen ewiglich. * Ps. 7, 10. ꝛc.

10. So sihe nun zu, denn der HErr hat dich erwählet, daß du ein Hauß bauest zum Heiligthum: sey getrost und mache es.

11. Und David gab seinem sohn Salomo ein Vorbild der halle, und seines hauses, und der gemache und saale, und kammern inwendig, und des hauses des gnadenstuhls.

12. Dazu vorbilde alles, was bey ihm in seinem Gemüthe war, nemlich des hofes am hause des HErrn, und aller gemäche umher, des Schatzes im Hause GOttes, und des Schatzes der Geheiligten.

13. Die Ordnung der Priester und Leviten, und aller Geschäffte des Amts im Hause des HERRN.

14. Gold nach dem gold gewichte, zu allerley Gefässen eines jeglichen Amts; und allerley silbern Gezeug nach dem gewichte, zu allerley gefässen eines jeglichen Amts.

15. Und gold zu güldenen leuchtern, und güldenen Lampen, einem jeglichen leuchter und seiner lampen sein gewichte. Also auch zu silbern Leuchtern gab er das Silber, zum Leuchter und seiner Lampen, nach dem Amt eines jeglichen Leuchters.

16. Auch gab er zu tischen der schaubrote gold, zu jeglichem tisch sein gewichte, also auch silber zu silbernen tischen.

17. Und lauter gold zu kreueln, becken und kandeln, und zu güldenen bechern, einem jeglichem becher sein gewichte; und zu silberen bechern, einem jeglichen becher sein gewichte.

18. Und zum Räuchaltar, das allerlauterste Gold sein gewichte. Auch ein vorbild des wagens der güldenen Cherubim, daß sie sich ausbreiteten und bedecketen oben die Lade des Bundes des HERRN.

19. Alles ist mir beschrieben gegeben von der Hand des HErrn, daß michs unterweisete alle wercke des Vorbildes.

20. Und David sprach zu seinem sohn Salomo: Sey getrost und unverzagt, und machs; fürchte dich nicht, und zage nicht: GOtt, der HErr, mein GOtt, wird mit dir seyn, und wird die hand nicht abziehen, noch dich verlassen, biß du alle wercke zum amt im Hause des HErrn vollendest.

21. Sihe da, die ordnung der Priester und Leviten, zu allen ämtern im hause GOttes, sind mit dir zu allem geschäffte, und sind willig und weise zu allen ämtern; dazu die Fürsten und alles Volck zu allen deinen Händeln.

Das XXX. (sonst XXIX.) Capitel.

Steuer zum Bau des Tempels: Salomo und Zadoks Salbung: Davids Abschied.

UND der könig David sprach zu der gantzen gemeine: GOtt hat Salomo, meiner söhne einen, erwählet, der * noch jung und zart ist; das werck aber ist groß, denn es ist nicht eines menschen wohnung, sondern GOttes, des HERRN. * cap. 23, 5.

2. Ich aber habe aus allen meinen kräfften geschickt zum hause GOttes, gold zu güldenem, silber zu silbernem, ertz zu ehernem, eisen zu eisernem, holtz zu höltzernem geräthe, onychsteine, eingefasste rubin, und bunte steine, und allerley edelgesteine, und marmelsteine die menge.

3. Uber das, aus wohlgefallen am hause meines GOttes, habe ich eigenes guts, gold und silber,

4. Drey tausend Centner goldes von Ophir, und sieben tausend Centner lauters silbers; das gebe ich zum heiligen Hause GOttes, über alles, das ich geschicket habe, die Wände der Häuser zu überziehen;

5. Daß gülden werde, was gülden, und silbern, was silbern seyn soll, und zu allerley Werck durch die Hand der Werckmeister. Und wer ist nun * freywillig, seine Hand heute dem HErrn zu füllen? * 2. Mos. 35, 5.

6. Da waren die Fürsten der väter, die Fürsten der stämme Israel, die fürsten über tausend und über hundert, und die Fürsten über des Königes geschäffte, freywillig,

7. Und gaben zum Amt im Hause GOttes, fünff tausend Centner goldes, und zehen tausend gülden, und zehen tausend Centner silbers, achtzehen tausend centner Ertzes, und hundert tausend Centner Eisens.

8. Und bey welchem * steine funden wurden, die gaben sie zum schatz des Hauses des HErrn, unter die Hand Jehiel, des Gersoniten. * 2. Mos. 35, 27.

9. Und das Volck ward frölich, daß sie freywillig waren; denn sie gabens von gantzem hertzen dem HErrn freywillig. Und David, der König, freuete sich auch hoch,

10. Und lobete GOTT, und sprach vor der gantzen Gemeine: Gelobet seyst du, HERR, GOTT Israel, unsers Vaters, ewiglich.

11. Dir gebühret die Majestät und gewalt, Herrlichkeit, Sieg und Danck. Denn alles, was im Himmel und auf Erden ist, das ist dein. * Dein ist das Reich, und du bist erhöhet über alles zum Obersten. * Matth. 6, 13.

12. Dein ist reichthum und ehre vor dir, du herrschest über alles; in deiner hand stehet krafft und macht: in deiner hand stehet es, jederman groß und starck zu machen.

13. Nun, unser GOtt, wir dancken dir, und rühmen den Namen deiner Herrlichkeit.

14. Denn was bin ich? Was ist mein Volck, daß wir solten vermögen Krafft, freywillig zu geben, wie diß gehet? Denn von dir ists alles kommen, und von deiner Hand haben wir dirs gegeben.

15. Denn * wir sind fremdlinge und gäste vor dir, wie unsere väter alle. Unser leben auf erden ist wie ein † schatten, und ist kein aufhalten. * Ps. 39, 13. ꝛc. † Hiob 14, 2. ꝛc.

16. HErr, unser GOtt, alle diesen haufen, den wir geschicket haben, dir ein haus zu bauen, deinem heiligen namen, ist von deiner hand kommen, und ist alles dein.

17. Ich weiß, mein GOtt, daß du das * Hertz prüfest, und Aufrichtigkeit ist dir angenehm. Darum hab ich diß alles aus aufrichtigem Hertzen freywillig gegeben, und habe jetzt mit Freuden gesehen dein Volck, das hie vorhanden ist, daß es dir freywillig gegeben hat. * Ps. 7, 10. ꝛc.

18. HERR, GOtt unserer Väter, Abraham, Isaac und Israel, bewahre ewiglich solchen sinn und gedancken im hertzen deines volcks, und schicke ihre hertzen zu dir.

19. Und meinem Sohn Salomo gib ein rechtschaffen hertz, daß er halte deine Gebote, Zeugnisse und Rechte, daß ers alles thue, und baue diese Wohnung, die ich geschicket habe.

20. Und David sprach zur gantzen gemeine: Lobet den HErrn, euren GOtt. Und die gantze gemeine lobete den HERRN, den GOTT ihrer Väter; und neigeten sich, und beteten an den * HErrn, und den König. * Spr. 24, 21.

21. Und opferten dem HErrn Opfer, und des andern Morgens opferten sie Brandopfer tausend Farren, tausend Widder, tausend Lämmer, mit ihren Tranckopfern; und opferten die Menge unter dem gantzen Israel.

22. Und assen und truncken desselbigen Tages vor dem HErrn mit grossen Freuden. Und machten das andermal Salomo den Sohn David, zum könige, und salbeten ihn dem HErrn zum Fürsten, und Zadok zum Priester.

23. Also * saß Salomo auf dem stuhl des HErrn, ein könig an seines Vaters Davids statt, und ward glückselig; und gantz Israel war ihm gehorsam. * cap. 29, 5. 1. Kön. 1, 35. 39.

24. Und alle Obersten und Gewaltige, auch alle Kinder des königes Davids, thäten sich unter den König Salomo.

25. Und der HErr * machte Salomo immer grösser vor dem gantzen Israel, und gab ihm ein löblich Königreich, das keiner vor ihm über Israel gehabt hatte. * 2. Chron. 1, 1.

26. So ist nun David, der Sohn Isai, König gewesen über gantz Israel.

27. Die

27. Die Zeit aber, die er König über Israel gewesen ist, ist viertzig Jahr. Zu Hebron regierte er sieben Jahr, und zu Jerusalem drey und dreyssig Jahr.

28. Und starb in gutem Alter, voll Lebens, Reichthum und Ehre. Und sein Sohn Salomo ward König an seine statt.

29. Die Geschichte aber des Königes Davids, beyde die ersten und letzten, sihe, die sind geschrieben unter den Geschichten Samuel, des Sehers, und unter den geschichten des Propheten Nathan, und unter den Geschichten *Gad, des Schauers, *cap. 22, 9.

30. Mit allem seinem Königreich, Gewalt und Zeiten, die unter ihm ergangen sind, beyde über Israel, und allen Königreichen in Landen.

Ende des ersten Buchs der Chronica.

Das ander Buch der Chronica.

Das I. Capitel.

Salomons Weißheit und Reichthum.

UNd Salomo, der sohn Davids, ward in seinem Reiche bekräfftiget; und der HErr, sein GOtt, war mit ihm, und machte ihn immer grösser.

2. Und Salomo redete mit dem gantzen Israel, mit den Obersten über tausend und hundert, mit den Richtern, und mit allen Fürsten in Israel, mit den Obersten Vättern,

3. Daß sie hingiengen, Salomo und die gantze Gemeine mit ihm, zu der Höhe, die zu Gibeon war, denn daselbst war die Hütte des Stiffts GOttes, die Mose, der Knecht des HERRN, gemacht hatte in der Wüsten.

4. Denn die Lade GOttes hatte David herauf bracht von Kiriath Jearim, dahin er ihr bereitet hatte: denn er hatte ihr eine Hütte aufgeschlagen zu Jerusalem.

5. Aber der *eherne Altar, den Bezaleel, der Sohn Uri, des Sohns Hur, gemacht hatte, war daselbst vor der Wohnung des HErrn; und Salomo, und die Gemeine pflegten ihn zu suchen. *2. Mos. 38, 1.

6. Und Salomo opferte auf dem ehernen Altar vor dem HERRN, der vor der Hütten des Stiffts stund, tausend Brand-Opfer.

7. In derselben Nacht aber erschien GOtt Salomo, und sprach zu ihm: Bitte, was soll ich dir geben?

8. Und Salomo sprach zu GOTT: Du hast grosse Barmhertzigkeit an meinem Vatter David gethan, und hast mich an seine statt zum Könige gemacht.

9. So laß nun, HErr GOtt, deine Worte wahr werden an meinem vater David: denn du hast mich zum Könige gemacht über ein volck, deß so viel ist, als staub auf erden.

10. So gib mir nun Weißheit und Erkäntniß, daß ich vor diesem Volck aus und eingehe; denn wer kan diß dein grosses Volck richten?

11. Da sprach GOtt zu Salomo: Weil du das im Sinn hast, und hast nicht um Reichthum, noch um Gut, noch um Ehre, noch um deiner Feinde Seelen, noch um langes Leben gebeten; sondern hast um Weißheit und Erkäntniß gebeten, daß du mein Volck richten mögest, darüber ich dich zum Könige gemacht habe;

12. So sey dir Weißheit und Erkänntniß gegeben, dazu will ich dir Reichthum und Guth und Ehre geben, daß deines gleichen unter den Königen vor dir nicht gewesen ist, noch werden soll nach dir.

13. Also kam Salomo von der Höhe, die zu Gibeon war, gen Jerusalem, von der Hütten des Stiffts, und regierete über Israel.

14. Und *Salomo sammlete ihm Wagen und Reuter, daß er zu wege brachte tausend und vier hundert Wagen, und zwölf tausend Reuter; und ließ sie in den Wagenstädten, und bey dem Könige zu Jerusalem. *1. Kön. 10, 26.

15. Und der König *machte des Silbers und des Goldes zu Jerusalem so viel wie die Steine, und der cedern, wie die Maulbeerbäume in den Gründen. *cap. 9, 27.

16. Und man brachte Salomo rosse aus Egypten, und allerley Waare. Und die Kaufleuthe des Königes kaufften dieselbige Waare,

17. Und brachtens auß Egypten herauß, je einen Wagen um sechs hundert Silberlinge, ein Roß um hundet und fünffzig. Also brachten sie auch allen Königen der Hethiter, und den Königen zu Syrien.

Das II. Capitel.

Nothwendige Vorbereitung zum Bau des Tempels.

UNd Salomo gedachte zu bauen ein Hauß dem Namen des HErrn, und ein Hauß seines Königreichs.

2. Und zählete ab siebentzig tausend Mann zur Last, und achtzig tausend Zimmerleuthe auf dem Berge, und drey tausend und sechs hundert Amtleute über sie.

3. Und Salomo *sandte zu Huram, dem Könige zu Tyro, und ließ ihm sagen: Wie du mit meinem Vatter David thätest, und ihm sandtest Cedern, daß er ihm ein Hauß bauete, darinnen er wohnete. *1. Kön. 5, 2.

4. Sihe, Ich wil dem Namen des HERRN, meines GOttes, ein Hauß bauen, das ihm geheiliget werde, gut Räuchwerck vor ihm zu räuchern, und Schaubrot allewege zuzurichten, und Brandopfer des morgens und des abends, auf die Sabbathen und Neumonden, und auf die Feste des HErrn, unsers GOttes, ewiglich vor Israel.

5. Und das Hauß, das ich bauen will, soll groß seyn; denn *unser GOtt ist grösser denn alle götter. *Ps. 86, 8.

6. Aber wer vermags, daß er ihm ein Hauß baue? Denn der Himmel, und aller Himmel Himmel mögen ihn nicht versorgen: wer solt ich denn seyn, daß ich ihm ein Hauß bauete? Sondern daß man vor ihm räuchere.

7. So sende mir nun einen weisen Mann zu arbeiten mit Golde, Silber, Ertz, Eisen, Scharlacken, Rosinroth, geler Seiden, und der da wisse außzugraben, mit den Weisen, die bey mir sind in Juda und Jerusalem, welche mein Vater David geschickt hat.

8. Und sende mir Cedern, Tännen und Hebenholtz vom Libanon; denn ich weiß, daß deine Knechte das Holtz zu hauen wissen auf dem Libanon. Und sihe, meine Knechte sollen mit deinen Knechten seyn.

9. Daß man mir viel Holtz zubereite. Denn das Hauß, das ich bauen will, soll groß und sonderlich seyn.

10. Und sihe, ich will den Zimmerleuthen, deinen knechten, die das Holtz hauen, zwantzig tausend cor gestossen Weitzen, und zwantzig tausend cor Gersten, und zwantzig tausend bath Weins, und zwantzig tausend bath öls geben.

11. Da sprach Huram, der könig zu Tyro, durch schrifft, und sandte zu Salomo: Darum, daß der HErr sein Volck liebet, hat er dich über sie zum Könige gemacht.

12. Und Huram sprach weiter: *Gelobet sey der HErr, der GOtt Israel, der himel und erden gemacht hat, daß er dem könige David hat einen weisen, klugen und verständigen Sohn gegeben, der dem HErrn ein Hauß baue, und ein Hauß seines Königreichs. *1. Kön. 5, 7.

13. So sende ich nun einen weisen Mann, der Verstand hat, Huram Abif;

14. Der ein Sohn ist eines Weibes auß den Töchtern Dan, und sein Vater ein Tyrer gewesen ist, der weiß zu arbeiten an Golde, Silber, Ertz, Eisen, Steinen, Holtz, Scharlacken, geler Seiden, Leinen, Rosinroth, und zu graben allerley, und allerley künstlich zu machen, was man ihm vorgiebt, mit deinen Weisen, und mit den Weisen meines Herrn Königes Davids, deines Vaters.

15. So sende nun mein HErr Weitzen, Gersten, Oel und Wein, seinen Knechten, wie er geredt hat.

16. So wollen wir das holtz hauen auf dem Libanon, wie viel es noth ist, und wollens auf flössen bringen im meer gen Japho; von dañen magst du es hinauf gen Jerusalem bringē.

17. Und Salomo zählete alle Fremdlinge im Lande Israel nach der Zahl, da sie David, sein Vater, zählete, und wurden funden hundert und fünffzig tausend, drey tausend und sechshundert.